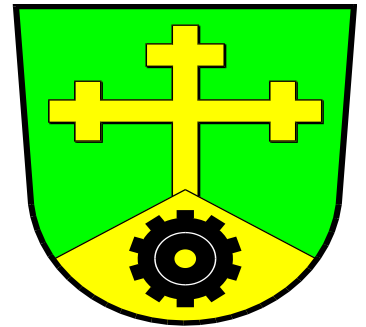




GEMEINDE NEUFAHRN
B. FREISING



Feuerwehrbedarfsplan

Vorwort

Die Gemeinde Neufahrn b. Freising hat gemäß Art. 1 BayFwG als Pflichtaufgabe im eigenen Wirkungskreis dafür zu sorgen, dass drohende Brand- oder Explosionsgefahren beseitigt und Brände wirksam bekämpft werden sowie ausreichende technische Hilfe bei sonstigen Unglücksfällen oder Notständen im öffentlichen Interesse geleistet wird. Zur Erfüllung dieser Aufgaben hat die Gemeinde in den Grenzen ihrer Leistungsfähigkeit die gemeindlichen Feuerwehren aufzustellen, auszurüsten und zu unterhalten.

Die Gemeindefeuerwehr gliedert sich in die Ortsteilfeuerwehren Neufahrn, Mintraching, Massenhausen, Giggenhausen, Fürholzen und Hetzenhausen. Aufgrund dessen ist die Ausrüstung aufeinander abzustimmen und aufzuteilen. Nach Art. 16 Abs. 3 BayFwG sind Beschaffungsvorhaben unter den Feuerwehren abzustimmen.

Die Ausrüstung richtet sich nach der Einwohnerzahl, der Größe des zu schützenden Bereichs, der Brandbelastung der in ihm vorhandenen Gebäude und Anlagen, sonstigen anderen Gefahren, der topographischen Lage und der Löschwasserversorgung.

Um den Bedarf der Feuerwehren der Gemeinde Neufahrn b. Freising zu ermitteln, wurde dieser Feuerwehrbedarfsplan erstellt. Dabei hat man sich grob an dem Muster des Feuerwehrbedarfsplans der Feuerweherschule Würzburg orientiert. Die Ausstattung der Ortsteilfeuerwehr richtet sich im ersten Schritt nach der höchsten vorhandenen Gefährdungsklasse in den zugeordneten Ausrückebereichen unter Berücksichtigung der sonstigen gemeindlichen bzw. überörtlichen Einsatzmittel und ihrer zeitlichen Verfügbarkeit (=Gefährdungsanalyse). Zuvor wird die Eintrittswahrscheinlichkeit des möglichen Schadens berücksichtigt (=Risikoanalyse). Daraus ergibt sich dann der Soll-Zustand der Feuerwehren. Im Anschluss wird der Ist-Zustand der Feuerwehren festgehalten. Am Ende steht der Maßnahmenkatalog, in dem festgehalten ist, welche Maßnahmen für einen vollkommenen Schutz durch die Feuerwehren der Gemeinde Neufahrn b. Freising noch ergriffen werden sollten.

Um im Feuerwehrbedarfsplan die Differenzierung der einzelnen Ortsteilfeuerwehren optisch besser darzustellen. Sind die Feuerwehren wie folgt farblich gekennzeichnet:

Freiwillige Feuerwehr Neufahrn
Freiwillige Feuerwehr Mintraching
Freiwillige Feuerwehr Massenhausen
Freiwillige Feuerwehr Giggenhausen
Freiwillige Feuerwehr Fürholzen
Freiwillige Feuerwehr Hetzenhausen

Die allgemeinen Teile sind in **Türkis** gehalten.

„Es entspricht der Lebenserfahrung, dass
mit der Entstehung eines Brandes
praktisch jederzeit gerechnet werden
muss.

Der Umstand, dass in vielen Gebäuden
jahrzehntelang kein Brand ausbricht,
beweist nicht, dass keine Gefahr
besteht, sondern stellt für die
Betroffenen einen Glücksfall dar, mit
dessen Ende jederzeit gerechnet werden
muss!“

Urteil des Oberverwaltungsgerichts Münster
(Az.: 10 A 363/86 vom 11.12.1987)

Inhalt

Vorwort	2
1. Strukturbeschreibung des Gemeindegebietes	7
1.1 Bevölkerungsstruktur	7
1.2 Weitere Kennzahlen.....	9
Fremdenverkehrsbetten:	9
1.3 Flächennutzung	10
1.4 Ausdehnung des Gemeindegebietes	10
1.5 Topographie.....	11
1.6 Ausrückebereiche	12
1.7 Nachbargemeinden.....	13
1.8 Gebäudestruktur	14
1.9 Art der Bebauung in den Ortsteilen	14
1.9.1 Neufahrn	14
1.9.2 Mintraching.....	14
1.9.3 Massenhausen	14
1.9.4 Giggenhausen	14
1.9.5 Fürholzen	15
1.9.6 Hetzenhausen	15
1.10 Objekte besonderer Art und Nutzung	15
1.10.1 Neufahrn.....	16
1.10.2 Mintraching.....	18
1.10.3 Massenhausen	18
1.10.4 Giggenhausen	19
1.10.5 Fürholzen	20
1.10.6 Hetzenhausen	20
1.11 Sonstige besondere Flächen bzw. Anlagen	21
1.11.1 Bereiche mit Bodendenkmälern.....	21
1.11.2 Durch Überflutung gefährdete Bereiche.....	22
1.11.3 Wassersensible Bereiche	23
1.12 Löschwasserversorgung	23
1.12.1 Neufahrn.....	23
1.12.2 Mintraching.....	23
1.12.3 Massenhausen	23
1.12.4 Giggenhausen	23
1.12.5 Fürholzen	23
1.12.6 Hetzenhausen	24
2. Risikopotential der Gemeinde Neufahrn b. Freising.....	24
2.1 Einsatzspektren	24
2.1.1 Einsatzspektren der Feuerwehr Neufahrn	24
2.1.1.1 Anzahl der Brandeinsätze von drei Jahren nach Einsatzart:	25

2.1.1.2 Anzahl der Einsätze für technische Hilfeleistungen von drei Jahren nach Einsatzart: ...	25
2.1.2 Einsatzspektren der Feuerwehr Mintraching	26
2.1.2.1 Anzahl der Brandeinsätze von drei Jahren nach Einsatzart:	26
2.1.2.2 Anzahl der Einsätze für technische Hilfeleistungen von drei Jahren nach Einsatzart: ...	27
2.1.3 Einsatzspektren der Feuerwehr Massenhausen.....	28
2.1.3.1 Anzahl der Brandeinsätze von drei Jahren nach Einsatzart:	28
2.1.3.2 Anzahl der Einsätze für technische Hilfeleistungen von drei Jahren nach Einsatzart: ...	29
2.1.4 Einsatzspektren der Feuerwehr Giggenhausen.....	29
2.1.4.1 Anzahl der Brandeinsätze von drei Jahren nach Einsatzart:	30
2.1.4.2 Anzahl der Einsätze für technische Hilfeleistungen von drei Jahren nach Einsatzart: ...	30
2.1.5 Einsatzspektren der Feuerwehr Fürholzen.....	31
2.1.5.1 Anzahl der Brandeinsätze von drei Jahren nach Einsatzart:	31
2.1.5.2 Anzahl der Einsätze für technische Hilfeleistungen von drei Jahren nach Einsatzart: ...	32
2.1.6 Einsatzspektren der Feuerwehr Hetzenhausen.....	32
2.1.6.1 Anzahl der Brandeinsätze von drei Jahren nach Einsatzart:	33
2.1.6.2 Anzahl der Einsätze für technische Hilfeleistungen von drei Jahren nach Einsatzart: ...	33
3. Einteilung des Gemeindegebietes in Gefährdungsklassen	34
3.1 Tabellarische Einstufungen.....	34
3.2 Gefährdungsbereiche grafisch dargestellt.....	37
4. Feuerwehrstruktur – Ist-Zustand.....	45
4.1 Feuerwehrangehörige	45
4.1.1 Ehrenamtliches Personal.....	45
4.1.2 Hauptamtliches Personal.....	45
4.1.3 Personalentwicklung.....	46
4.1.4 Altersstruktur	47
4.1.5 Qualität des Personals – Aus- und Fortbildungssituation	49
4.1.6 Tagesverfügbarkeit.....	49
4.2 Fahrzeuge und Geräte	50
4.2.1 Feuerwehr Fahrzeuge und Geräte aller Ortsteilfeuerwehren	50
4.2.2 Verstärkungseinheiten nach Bereichsfolgen für die.....	52
4.2.2.1 Feuerwehr Neufahrn.....	52
4.2.2.2 Feuerwehr Mintraching	52
4.2.2.3 Feuerwehr Massenhausen	52
4.2.2.4 Feuerwehr Giggenhausen	52
4.2.2.5 Feuerwehr Fürholzen.....	53
4.2.2.6 Feuerwehr Hetzenhausen	53
4.2.3 Externe Verstärkungseinheiten mit einer Eintreffzeit von ca. 25 Minuten nach Eingang der Meldung	53
4.2.3 Alarmierungsausstattung	54
4.2.4 Ausstattung mit Funksprechgeräten	54
4.3 Feuerwehrhäuser	55

4.3.1 Lage und Baujahr der Feuerwehrrhäuser	55
4.3.2 Ausstattung der Feuerwehrrhäuser.....	55
5. Feuerwehrstruktur – Soll-Zustand.....	58
5.1 Freiwillige Feuerwehr Neufahrn	58
5.1.1 Personal – Quantität und Qualität.....	58
5.1.2 Feuerwehrrfahrzeuge	58
5.1.3 Zusammenfassung	62
5.2 Freiwillige Feuerwehr Mintraching.....	63
5.2.1 Personal – Quantität und Qualität.....	63
5.2.2 Feuerwehrrfahrzeuge	63
5.2.3 Zusammenfassung	67
5.3 Freiwillige Feuerwehr Massenhausen	68
5.3.1 Personal – Quantität und Qualität.....	68
5.3.2 Feuerwehrrfahrzeuge	68
5.3.3 Zusammenfassung	71
5.4 Freiwillige Feuerwehr Giggenhausen	72
5.4.1 Personal – Quantität und Qualität.....	72
5.4.2 Feuerwehrrfahrzeuge	72
5.4.3 Zusammenfassung	75
5.5 Freiwillige Feuerwehr Fürholzen	76
5.5.1 Personal – Quantität und Qualität.....	76
5.5.2 Feuerwehrrfahrzeuge	76
5.5.3 Zusammenfassung	79
5.6 Freiwillige Feuerwehr Hetzenhausen	80
5.6.1 Personal – Quantität und Qualität.....	80
5.6.2 Feuerwehrrfahrzeuge	80
5.6.3 Zusammenfassung	83
6. Maßnahmenkatalog.....	84
6.1 Personal	84
6.2 Beschaffungskonzept Fahrzeuge	85
6.2.1 Entscheidung für die Beschaffung eines TSF-Logistik oder eines TLF 3.000 für die Feuerwehr Mintraching.....	85
6.2.2 Begründung zur Beschaffung eines TLF 4.000 als Ersatz für das LF 8 der Feuerwehr Neufahrn	86
6.2.3 Beschaffung eines ELW 1 für die Feuerwehr Neufahrn	86
6.2.4 Ersatz der beiden TSA der beiden Feuerwehren Fürholzen und Hetzenhausen	86
6.2.5 Hilfsfrist Fürholzen.....	86
6.3 Beschaffungskonzept Geräte	86
6.4 Feuerwehrrhäuser.....	87
6.5 Organisation	Fehler! Textmarke nicht definiert.
6.6 Alarm- und Ausrückeordnung AAO	Fehler! Textmarke nicht definiert.

1. Strukturbeschreibung des Gemeindegebietes

1.1 Bevölkerungsstruktur

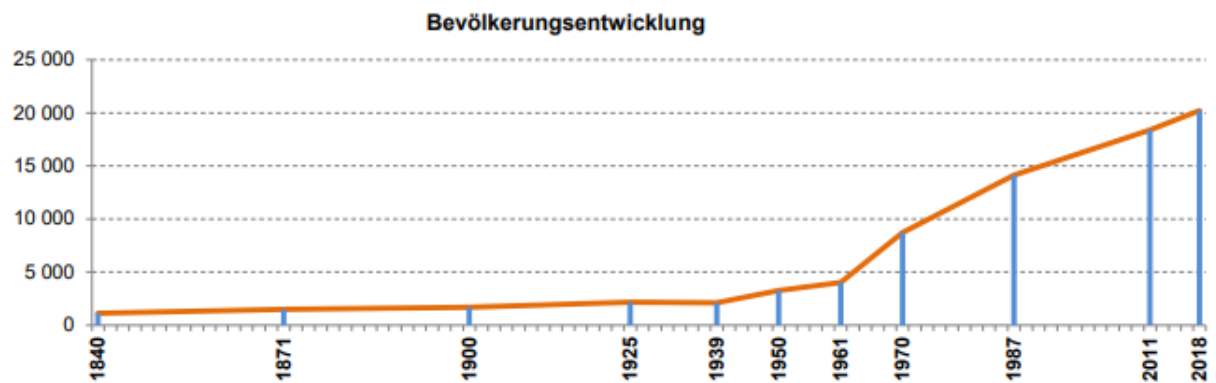
Die Gesamtbevölkerung der Gemeinde Neufahrn b. Freising zum 02.01.2020 beträgt 21.743 Personen. Die daraus resultierende Einwohnerdichte von 479 Einwohnern je km² liegt rund 81 % über dem Durchschnitt des Regierungsbezirks Oberbayern mit 258 Personen je km² sowie rund 155 % über dem bayerischen Durchschnitt von 182 Einwohner je km² (Bayerisches Landesamt für Statistik).

Die konkrete Einwohnerverteilung innerhalb der Gemeinde ist nachstehender Grafik zu entnehmen.

Orts- / Stadtteil	Einwohner (Stand: 02.01.2019)	
	Einwohnerzahl	%
Neufahrn	17.062	78,32
Mintraching	2.154	9,89
Massenhausen	1.185	5,44
Giggenhausen	553	2,54
Fürholzen	452	2,07
Hetzenhausen	252	1,16
Moosmühle	80	0,37
Schaidenhausen	48	0,22
Gesamt	21.743	100

Quelle: Einwohnermeldeamt

Bei der Bedarfsplanung sollte auch die Entwicklung der Einwohnerzahl mit berücksichtigt werden. Wie der nachstehenden Grafik entnommen werden kann, steigt die Einwohnerzahl stetig. Der Ballungsraum München erwartet auch künftig eine steigende Population.



Quelle: Statistik Kommunal 2019

1.2 Weitere Kennzahlen

Fremdenverkehrsbetten:

Unterkunft	Zimmer	Betten	Veranstaltungs- räume	Gasträume
Hotel Gumberger	54	100	2	4
Hotel Maisberger	57	85	3	4
Hotel Neufahrn	15	30	0	0
Hotel Krone	36	58	1	2
Grand City (Dietersheimerstr. 58)	143	242	4	2
Hotel Hepting - Massenhausen	27	37	0	2
Eriks Hotel - Fürholzen	60	112	2	1
Hotel Hofmeier - Hetzenhausen	58	79	4	6
Summe Hotels	450	743	16	21
Hubers Privatzimmer	4	7		
MUC LODGE BOARDINGHAUS - NF Nord	9	20		
Hanns-Braun-Straße 50+52	211	356		
Hübner Anton und Elisabeth	2	7		
Reicheneder Josef - Eschenweg 1 - NF	2	4		
Haus Anna – Massenhausen	6	12		
Metzgerwirt	12	20		
Slavonia Hauptstr. 1	4	16		
Boardinghaus – Hauptstraße 10		~20		
Enzensberger Boardinghaus-Giggenhausen Hauptstr. 25	12	20		
Summe - Sonstige	268	495		
Summe gesamt	708	1.209	16	21

Quelle: Internetseiten der einzelnen Unterkünfte, persönliche Auskünfte bzw. Bauantragsunterlagen

Laut der Statistik kommunal 2018 des Bayerischen Landesamt für Statistik gab es im Jahr 2017 106.949 Gästeübernachtungen im Gebiet der Gemeinde Neufahrn b. Freising.

1.3 Flächennutzung

19. Flächenerhebungen zum 31. Dezember 2017 und 2018

Bodenfläche nach Nutzungsart (ALKIS)	Fläche am 31. Dezember			
	2017		2018	
	ha	%	ha	%
Siedlung	509	11,2	514	11,3
dar.: Wohnbaufläche	204	4,5	207	4,5
Industrie- und Gewerbefläche	109	2,4	109	2,4
Verkehr	302	6,6	314	6,9
Vegetation	3 677	80,7	3 660	80,4
dar.: Landwirtschaft	3 237	71,1	3 216	70,6
Wald	325	7,1	325	7,1
Gewässer	65	1,4	65	1,4
Bodenfläche insgesamt	4 554	100,0	4 554	100,0
dar.: Siedlungs- und Verkehrsfläche	810	17,8	827	18,2

Quelle: Statistik kommunal 2019

1.4 Ausdehnung des Gemeindegebietes

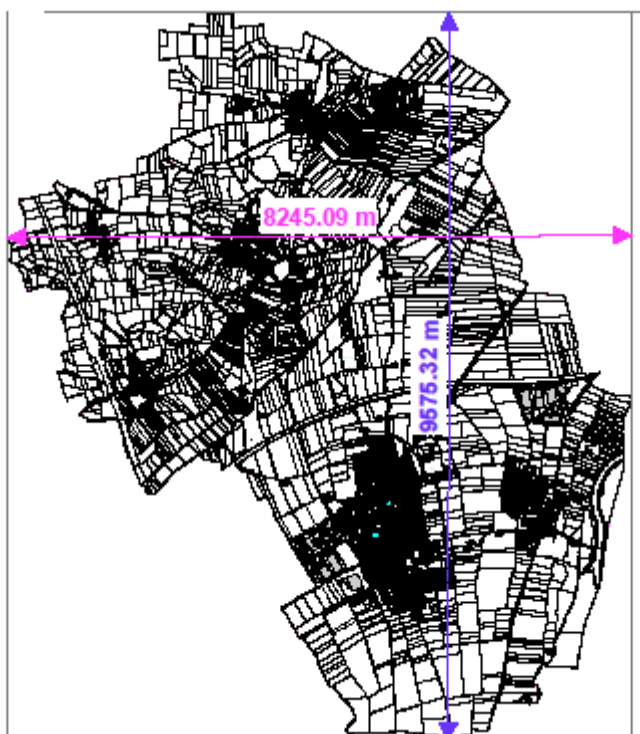
Koordinaten:

		Grad	Minuten	Sekunden
Breitengrad	N	48	19	5
Längengrad	O	11	39	51

Die Koordinaten stellen einen zentralen Punkt der Gemeinde dar. (Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung (2015).

Himmelsrichtung	Maximale Ausdehnung [km]
Nord - Süd	9,58
Ost - West	8,24

Quelle: W3GIS

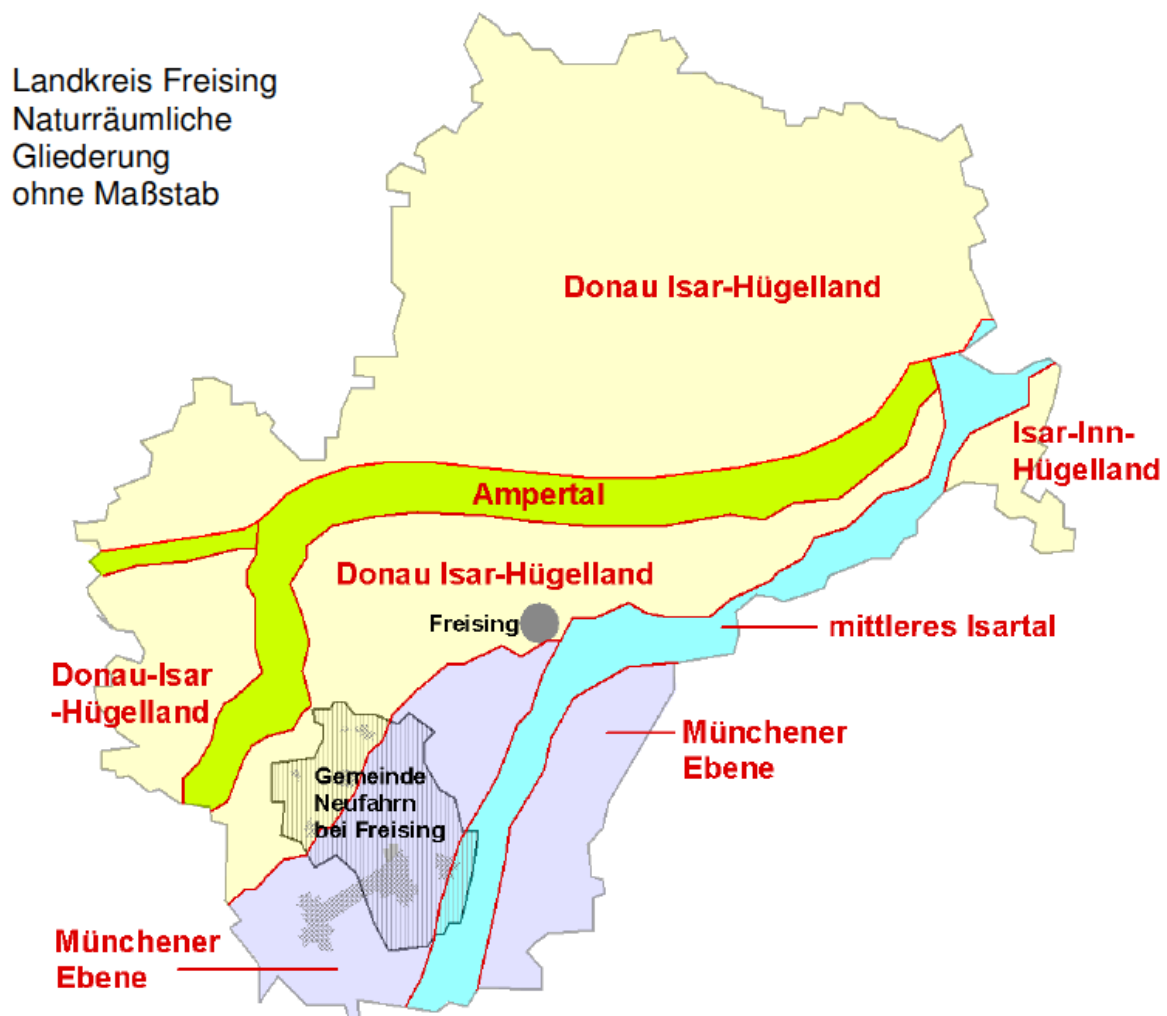


1.5 Topographie

Die Gemeinde Neufahrn b. Freising gehört zum Regierungsbezirk Oberbayern im Freistaat Bayern. Die bayerische Landeshauptstadt München liegt ca. 11 km Luftlinie von Neufahrn b. Freising entfernt. Die Gemeinde ist kreisangehörig zum Landkreis Freising. Die Entfernung nach Freising beträgt ca. 9 km Luftlinie.

Das Gemeindegebiet liegt in der Ein- und Abflugschneise vom Flughafen München.

Neufahrn b. Freising liegt im Bereich des Donau-Isar-Hügellands und der Münchner Schotterebene mit den Untereinheiten Münchener Ebene und mittleres Isartal. (Landschaftsplan Feb 2006 geändert im Dez. 2015)



Quelle: Landschaftsplan Feb 2006 geändert im Dez. 2015

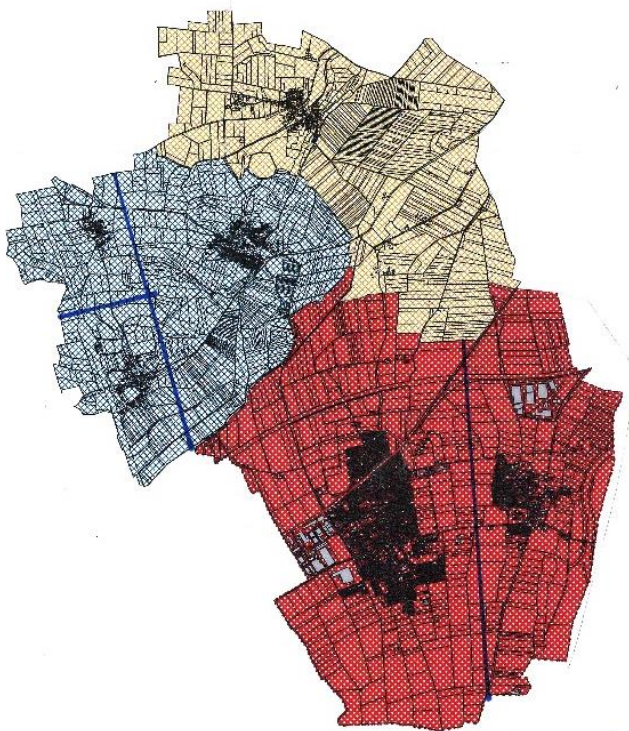
Die höchsten und niedrigsten Punkte der einzelnen Ortsteile sind in folgender Tabelle dargestellt:

Ortsteil	Höchster Punkt	Meter über NN	Tiefster Punkt	Meter über NN
Neufahrn	Thomastraße	465,552	Moosmühlenweg	457,72
Mintraching	Elsternweg	463,730	Dorfstraße	460,859
Massenhausen	Weinbergstraße	476,24	Neufahrner Str.	456,818
Giggenhausen	Umspannhaus NW-Seite Kirche	490,714	Hauptstraße	459,509
Fürholzen	Umspannhaus beim Friedhof	471,87	Lecherbergstr. 4	460,61
Hetzenhausen	Gittermast östlich von der Kirche	506,56	Hauptstraße	489,27
Moosmühle	K. A.			
Schaidenhausen	Ringweg 4	500,14	Ringweg 1	483,71

Quelle: Tiefbauamt

1.6 Ausrückebereiche

Aus feuerwehrtechnischer Sicht ist das gesamte Gemeindegebiet in sechs Ausrückebereiche gegliedert, die der Feuerwehr Neufahrn zugeordnet sind. Sie gliedern sich grob nach den Gemarkungen. Innerhalb der Gemarkungen wurde lediglich eine grobe, nicht verbindliche, Einteilung vorgenommen (siehe dicke blaue bzw. dunkle Linien).



Gemarkung Massenhausen, Gemarkung Giggenhausen und Gemarkung Neufahrn b. Freising

Die jeweilige Einheit wird in ihrem Ausrückebereich in der Regel primär im Erstangriff tätig, d. h. sie ist für diesen Bereich örtlich zuständig.

1.7 Nachbargemeinden

Übersicht Nachbargemeinden

Nachbargemeinden	Einwohner	Entfernung
Eching	~ 14.000	4,0 km
Garching	~ 17.000	7,5 km
Hallbergmoos	~ 11.000	8,3 km
Freising	~ 46.000	12,7 km
Kranzberg	~ 4.000	15,0 km
Fahrenzhausen	~ 4.700	13,0 km

Kartenausschnitt mit den Nachbargemeinden



Quelle: Bayernatlas

1.8 Gebäudestruktur

(ausgenommen Kirchen)

Ortsteil	Anleiterhöhen	
	7 m – 22 m	Ab 22 m
Neufahrn	~90	5
Mintraching	6	1
Massenhausen	3	0
Giggenhausen	0	0
Fürholzen	0	0
Hetzenhausen	0	0

Insgesamt befinden sich in der Gemeinde Neufahrn b. Freising 3.954 Wohngebäude.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung (Stand: 2014) und Daten von Ortsbegehungen

1.9 Art der Bebauung in den Ortsteilen

1.9.1 Neufahrn

(ohne Anspruch auf Vollständigkeit)

Der Ortsteil Neufahrn verfügt über einen Marktplatz in der Ortsmitte. In der Ludwig-Erhard-Straße befindet sich ein faktisches Industrie- und Gewerbegebiet. Des Weiteren gibt es den Gewerbepark „NOVA Neufahrn“. Innerhalb von Wohngebieten befinden sich unter anderen folgende größere Industrie- bzw. Gewerbebetriebe:

- Schreinerei Edlhuber (Echinger Straße 6)
- REWE (Dietersheimer Straße 43)
- Zimmerei Oberlader (Gottfried-von-Cramm-Straße 3)
- Metallveredlung Wigl (Ligusterweg 15)
- REWE, Penny, dm (Kurt-Kittel-Ring 1, 3 und 5)
- Otto Dilg (Gottfried-von-Cramm-Straße 3)
- Sanitär Bock (Bahnhofstraße 26)
- Autohaus Saurer (Galgenbachweg 24)
- Elektro Landsberger (Max-Planck-Straße 10)

Der Ort besteht aus Misch-, Dorf- und allgemeinen Wohngebieten.

1.9.2 Mintraching

Im Ortsteil Mintraching befinden sich zwei Gewerbegebiete „Münchner Straße/Wilpertingerstraße“ und „Römerweg/Bajuwarenstraße“. Innerhalb von Wohngebieten befinden sich größere Gewerbebetriebe auf dem Grundstück „Neufahrner Straße 12“. Der Ort besteht aus Misch-, Dorf- und allgemeinen Wohngebieten.

1.9.3 Massenhausen

Der Ortsteil Massenhausen hat ein Gewerbegebiet „An der Moosach“. Der Ort besteht aus Dorf- und allgemeinen Wohngebieten.

Innerhalb des Wohngebiets gibt es folgende größere Gewerbeobjekte:

- Schreinerei Radlmeier (Freisinger Straße)
- ATZ Autoteile (Untere Hauptstraße)
- Maler und Lackierbetrieb Kahlert (Freisinger Straße)

1.9.4 Giggenhausen

Der Ortsteil Giggenhausen besteht ausschließlich aus Dorfgebieten.

Innerhalb des Dorfgebiets gibt es folgende größere Gewerbeobjekte:

- WPTrading GmbH (Mittergasse 10)

-
- Metallbau Josef Trostl (Mittergasse 4)

1.9.5 Fürholzen

Der Ortsteil Fürholzen besteht ebenfalls ausschließlich aus Dorfgebieten.

1.9.6 Hetzenhausen

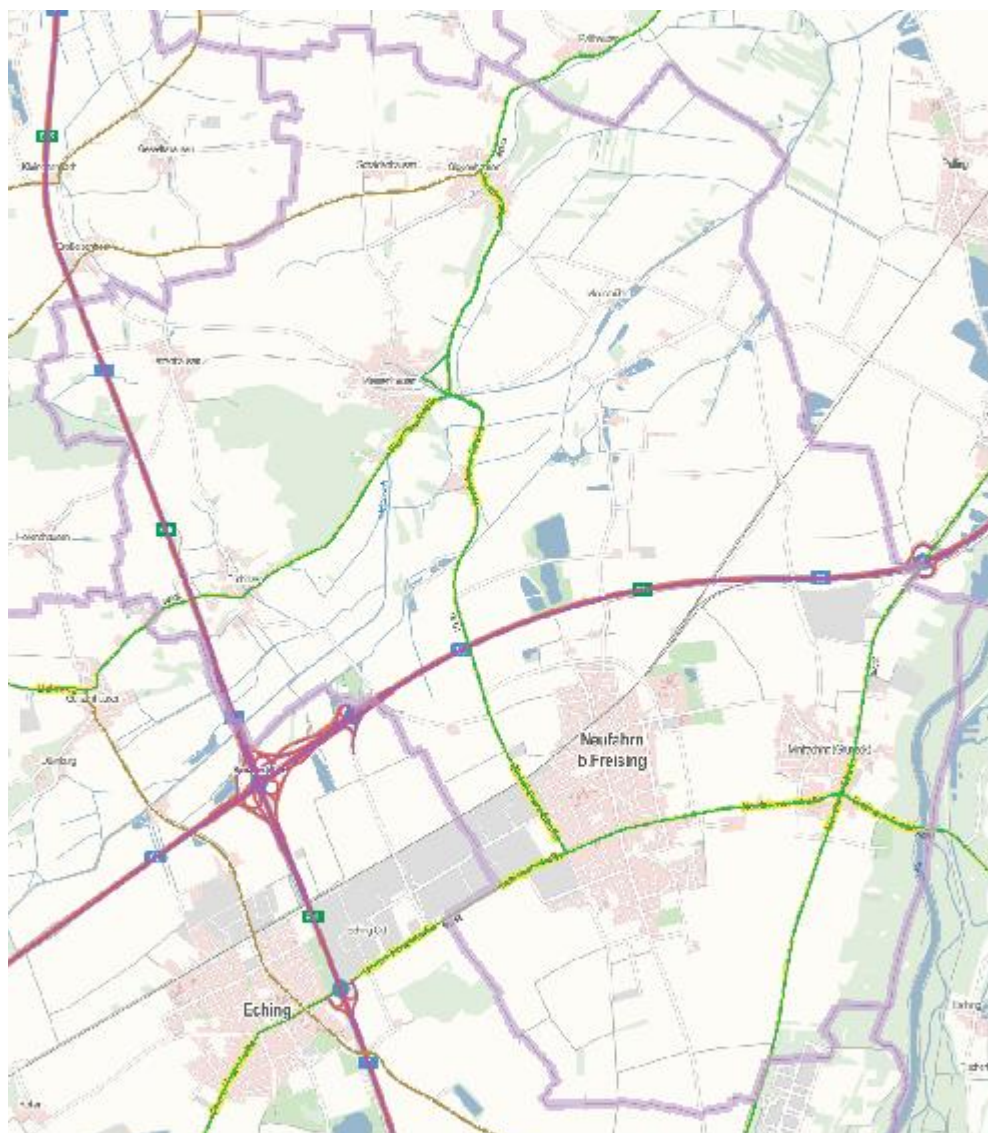
Der Ortsteil Hetzenhausen besteht ebenfalls ausschließlich aus Dorfgebieten.

1.10 Objekte besonderer Art und Nutzung

Im Gemeindegebiet Neufahrn b. Freising gibt es als besondere Objekte die „Neufahrner Gegenkurve“ sowie die Großparkplätze „Autobahnraststätte Fürholzen - West“ und „Autobahnraststätte Fürholzen - Ost“.

Die Feuerwehr Neufahrn wird zudem zu Einsätzen beim Kreiskrankenhaus Freising und beim Flughafen München mitalarmiert.

Durch die Gemeinde führen zwei Bundesautobahnen (A 9 und A 92). Dabei sind an den Gemeindegrenzen die Anschlussstellen „Freising Süd“, „Eching Ost“, „Eching“ sowie das Autobahnkreuz „Neufahrn“. Des Weiteren führen die Staatsstraßen St 2350 (ehem. B11 – Mintraching), St 2053 (Neufahrn, Mintraching), St 2339 (Fürholzen, Massenhausen, Giggenhausen), St 2341 (Neufahrn nach Massenhausen) sowie die Kreisstraße FS 2 (aus Richtung Hetzenhausen nach Giggenhausen rein) durch das Gemeindegebiet. In der folgenden Abbildung ist der Verlauf der Straßen erkennbar.



Quelle: Bayernatlas

Staats- und Kreisstraßen, Bundesautobahnen, Gemeindegrenze

1.10.1 Neufahrn

Im Ortsteil Neufahrn gibt es 49 medizinische Einrichtungen. Des Weiteren hat es eine Sozialstation und das Pichlmayr Wohn- und Pflegeheim. Insgesamt gibt es neun Kindertagesstätten. Im Hauptort sind zudem vier Unterrichtsobjekte (Grundschule I, Grundschule II, Jo-Mihaly-Mittelschule und Oskar-Maria-Graf-Gymnasium) vorhanden.

Weitere Objekte:

Objektart	Anzahl
Versammlungsobjekte	9
Verkaufsobjekte	53
Landwirtschaftliche Objekte	15
Tankstellen	1
Kfz-Werkstätten & Autohäuser	8
Betriebe mit Gase	1
Betriebe mit Chemie	1
Betriebe mit radioaktiven Stoffen	1
Betriebe mit Lacken und Farben	1
Betriebe mit Kunststoffe	1
Betriebe mit Stahl, Eisen & Metall	5

Betriebe mit Holz	4
Betriebe mit Elektronik	6
Lagerhallen	~80
Recyclinganlagen	2
Baugewerbe	12
Logistikgewerbe	9
Kraftanlagen	2
Tiefgaragen	94
Baudenkmäler	4
Biogasanlage	1
Sonstige Objekte mit besonderer Nutzung	6

Unter den sonstigen besonderen Objekten kann man ein Hochhaus über 14 Etagen, ein Biomassekraftwerk, ein Chemielager, ein Tierheim sowie ein Hallenbad hervorheben.

Bei dem Betrieb mit radioaktiven Stoffen handelt es sich um die Firma ITG Isotope Technologies Garching GmbH, Am Gfild 11, 85375 Neufahrn. Diese fällt unter die Gefahrengruppe A III.

Durch den Ortsteil Neufahrn führen die Staatsstraße 2053 nach Mintraching sowie die Staatsstraße 2341 nach Massenhausen. Als weitere Infrastruktur sind die Bahnlinie (München – Freising/S 1) sowie Abschnitte der Bundesautobahnen A 92 und A 9 herauszustellen.

Als Gewässer gibt es im Einsatzgebiet der Feuerwehr Neufahrn fünf Seen und zwei Bäche.

Die Feuerwehr Neufahrn wird zu folgenden Einsätzen nachalarmiert:

Kleinbrände in allen Ortsteilen außer Mintraching

Mittelbrände: alle Ortsteile, Isarauen, Hallbergmoos, Eching

Großbrände: 15 km Luftlinie von der Grenze des Gemeindegebiets

Zudem ist eine Alarmierung für Einsätze am Flughafen München und dem Kreiskrankenhaus Freising möglich.

1.10.2 Mintraching

Im Ortsteil Mintraching gibt es eine Tierarztpraxis und in der Kirchstraße 18 eine Kindertagesstätte.

Objektart	Anzahl
Versammlungsobjekte	3
Verkaufsobjekte	5
Landwirtschaftliche Objekte	15
Tankstellen	1
Kfz-Werkstätten & Autohäuser	10
Betriebe mit Gase	6
Betriebe mit Reinigungsmittel	1
Betriebe mit Chemie	1
Betriebe mit radioaktiven Stoffen	1
Betriebe mit Lacken und Farben	3
Betriebe mit Elektronik	2
Lagerhallen	9
Baugewerbe	2
Logistikgewerbe	8
Tiefgaragen	10
Baudenkmäler	2

Unter den sonstigen besonderen Objekten kann man das Kino im Gewerbegebiet „Römerweg/ Bajuwarenstraße“ sowie die Skydivinganlage hervorheben. Zudem ist das Klärwerk mit 2.000 Kubikmeter Methangas und 40.000 Liter Methanol erwähnenswert.

Bei dem Betrieb mit radioaktiven Stoffen handelt es sich um die Firma Panalpina Welttransport, Bajuwarenstraße 7, 85375 Mintraching. Diese fällt unter die Gefahrengruppe A I. Der genaue Standort ist im Einsatzplan vermerkt.

Durch den Ortsteil Mintraching verlaufen die Staatsstraßen 2053 und 2350 sowie ein Teil der S 1-Bahnlinie zum Flughafen München und die Neufahrner Gegenkurve. Des Weiteren befindet sich im Einsatzbereich die Isar sowie das zugehörige Waldgebiet „Isarauen“ (auf dem Gemeindegebiet eine Größe von ca. 148 ha).

Die Freiwillige Feuerwehr Mintraching wird zu folgenden Einsätzen nachalarmiert:
Mittelbrände: alle Ortsteile, Isarauen, Hallbergmoos, Eching
Großbrände: 15 km Luftlinie von der Grenze des Gemeindegebiets

1.10.3 Massenhausen

Im Ortsteil Massenhausen gibt es eine Kindertagesstätte.

Objektart	Anzahl
Versammlungsobjekte	1
Verkaufsobjekte	2
Landwirtschaftliche Objekte	15
Betriebe mit Lacken und Farben	1
Betriebe mit Holz	1
Betriebe mit Elektronik	1
Lagerhallen	4
Baugewerbe	3
Logistikgewerbe	1
Baudenkmäler	1

Im Einsatzgebiet befinden sich die Staatsstraßen 2339 und 2341. Als Gewässer gibt es die Moosach, die Mauka sowie weitere kleinere Seen. Bei massiven Regenfällen kommt es zu Hochwassereinsätzen. Zudem liegen im Einsatzbereich Waldgebiete mit einer Größe von insgesamt ca. 146 ha (grob ausgemessen in W3GIS). Das größte Waldgebiet mit ca. 132 ha liegt zwischen Massenhausen, Hetzenhausen und Fürholzen.

Die Freiwillige Feuerwehr Massenhausen wird zu folgenden Einsätzen nachalarmiert:

Kleinbrände: Fürholzen und Hetzenhausen

Mittelbrände: alle Ortsteile außer Mintraching

Großbrände: 15 km Luftlinie von der Grenze des Gemeindegebiets

1.10.4 Giggenhausen

Im Ortsteil Giggenhausen gibt es:

Objektart	Anzahl
Versammlungsobjekte	1
Landwirtschaftliche Objekte	30
Fischzuchtanlagen	4
Kfz-Werkstätten	2
Schreinereien	1
Betriebe der Metallverarbeitung	3
Betriebe mit Reinigungsmitteln	1
Schnapsbrennerei	1
Logistik	1
Lagerhallen	9
Baudenkmäler	2

Hervorzuheben ist eine Mehrzahl von Pferdegestüten und mehrere verstreute Einsiedlerhöfe. Die Einsiedlerhöfe sind zum Teil ohne ausreichende Löschwasserversorgung.

Durch Giggenhausen führt die Staatsstraße 2339 und Kreisstraße FS2. Es gibt mehrere kleine Seen und Bäche (Moosach, Mauka, Galgenbach, Mieskanal und Fischzuchtkanal). Bei massiven Regenfällen kommt es zu Hochwassereinsätzen. Wenn man eine Fläche (ca. 7 ha), die zum Teil nicht auf dem Gemeindegebiet Neufahrn liegt, jedoch optisch ein Waldgebiet bildet, berücksichtigt, dann gehören zum Einsatzgebiet der Freiwilligen Feuerwehr Giggenhausen ca. 30 ha Wald.

Die Freiwillige Feuerwehr Giggenhausen wird zu folgenden Einsätzen nachalarmiert:

Kleinbrände: Sickenhausen und Gremertshausen

Mittelbrände: für die Ortsteile Neufahrn, Massenhausen und Fürholzen, Hetzenhausen sowie

Großnöbich, Gesseltshausen und Pallhausen

Großbrände: 15 km Luftlinie von der Grenze des Gemeindegebiets

1.10.5 Fürholzen

Im Ortsteil Fürholzen gibt es:

Objektart	Anzahl
Versammlungsobjekte	0
Landwirtschaftliche Objekte	7
Lagerhallen	7
Biogasanlage	1
Kfz Werkstätten	2
Schreinerei mit Lackiererei	1
Baudenkmäler	4

Durch Fürholzen führt die Staatsstraße 2339. Zudem liegen im Einsatzgebiet entlang der A 9 die beiden Großparkplätze „Autobahnraststätte Fürholzen - West“ und „Autobahnraststätte Fürholzen - Ost“. Jedoch ist die Feuerwehr Fürholzen im Alarmplan der beiden Rastanlagen sowie der Autobahn nicht berücksichtigt. Bei massiven Regenfällen kommt es zu Hochwassereinsätzen. Es gibt mehrere Waldflächen mit einer Summe von ca. 140 ha. Zieht man das Waldgebiet zwischen Hetzenhausen, Massenhausen und Fürholzen mit ca. 132 ha ab, bleibt eine Waldgröße von ca. 8 ha für das Einsatzgebiet der Freiwilligen Feuerwehr Fürholzen übrig.

Die Freiwillige Feuerwehr Fürholzen wird zu Mittel- und Großbränden in den Ortsteilen Hetzenhausen, Giggenhausen, Massenhausen und Neufahrn nachalarmiert.

1.10.6 Hetzenhausen

Im Ortsteil Hetzenhausen gibt es:

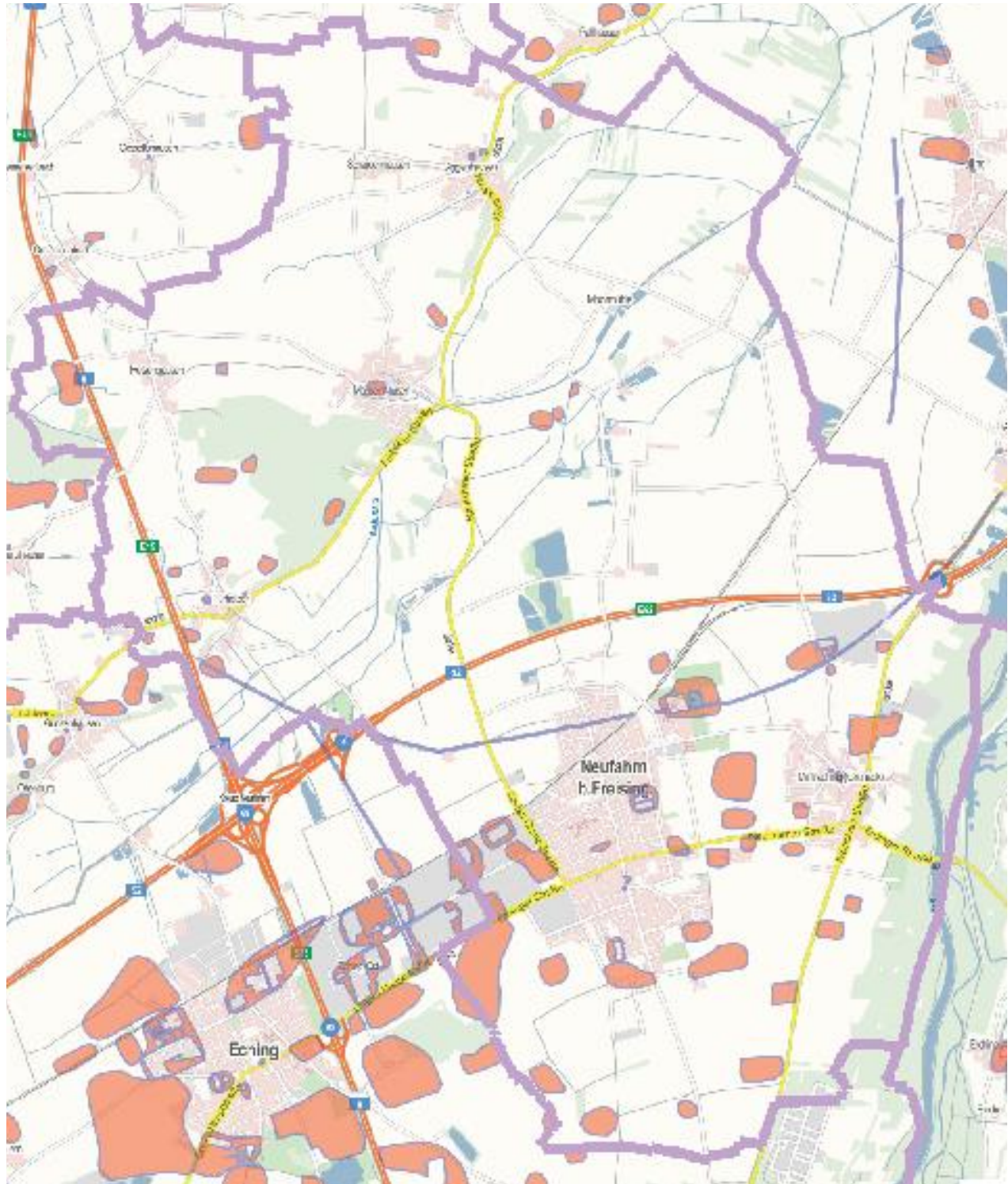
Objektart	Anzahl
Versammlungsobjekte	1
Landwirtschaftliche Objekte	6
Betriebe mit Lacken und Farben	2
Lagerhallen	5
Baudenkmäler	1

Im Einsatzgebiet gibt es mehrere Waldflächen mit einer Summe von ca. 203 ha. Darunter zählt das Waldgebiet zwischen Hetzenhausen, Massenhausen und Fürholzen mit ca. 132 ha und ein Waldgebiet Richtung Hörenzhausen mit insgesamt 69 ha (davon liegen ca. 15,5 ha auf dem Gemeindegebiet Neufahrn).

Die Freiwillige Feuerwehr Hetzenhausen wird zu Mittel- und Großbränden in den Ortsteilen Fürholzen, Giggenhausen, Massenhausen und Neufahrn nachalarmiert.

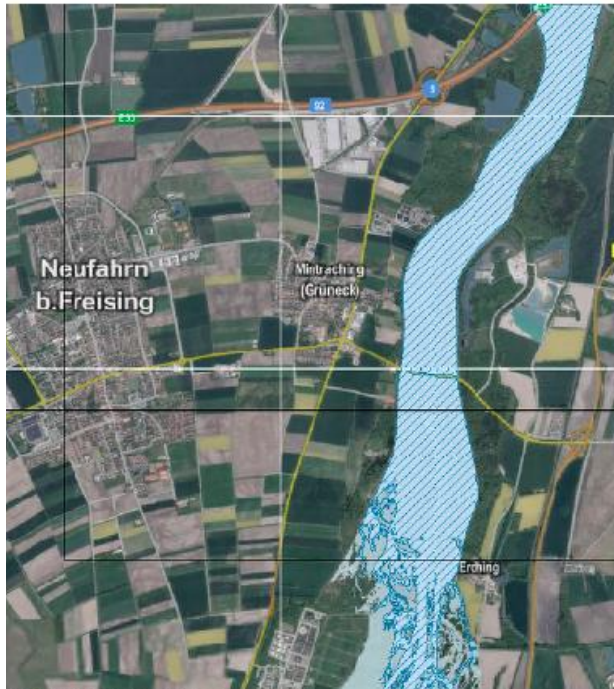
1.11 Sonstige besondere Flächen bzw. Anlagen

1.11.1 Bereiche mit Bodendenkmälern



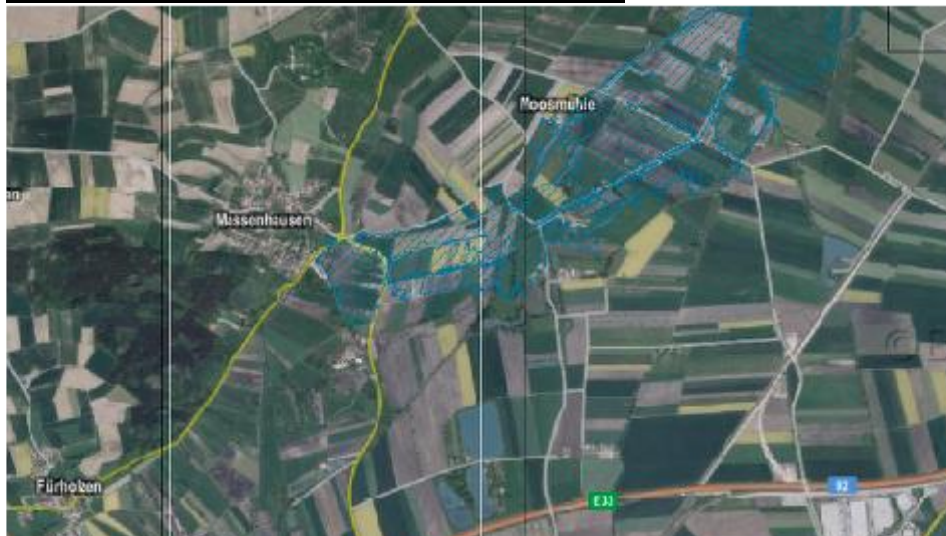
Die Bodendenkmäler sind rot unterlegt.

1.11.2 Durch Überflutung gefährdete Bereiche im Bereich der Isar:



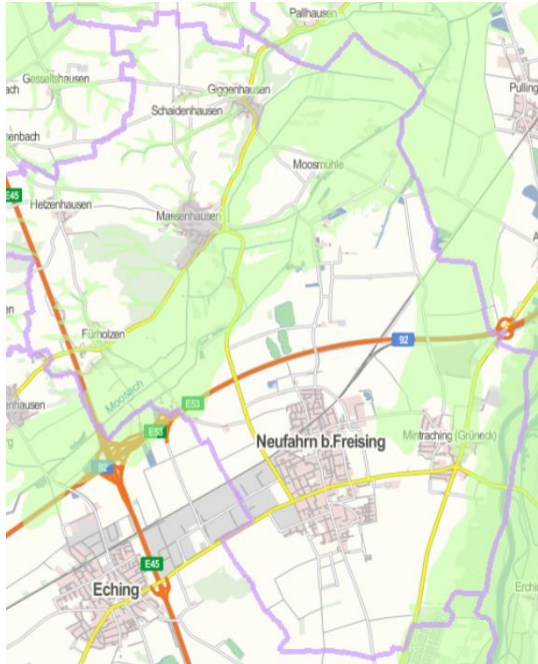
Quelle: Bayerisches Landesamt für Umwelt

im Bereich bei Massenhausen und Moosmühle:



Quelle: Bayerisches Landesamt für Umwelt

1.11.3 Wassersensible Bereiche



Quelle: Bayernatlas

Die grünen Hinterlegungen kennzeichnen die wassersensiblen Bereiche.

1.12 Löschwasserversorgung

1.12.1 Neufahrn

Die Löschwasserversorgung über das Leitungsnetz ist mit 800 – 3.000 Liter/Minute flächendeckend vorhanden. Als unabhängige Löschwasserversorgung gibt es 19 Löschwasserbrunnen davon sind zwei öffentlich und 17 privat.

1.12.2 Mintraching

Die Löschwasserversorgung über das Leitungsnetz ist mit 800 – 3.000 Liter/Minute flächendeckend vorhanden. Als unabhängige Löschwasserversorgung gibt es 31 Löschwasserbrunnen davon sind zwei öffentlich und 29 privat.

1.12.3 Massenhausen

Die Löschwasserversorgung über das Leitungsnetz ist mit 800 – 2.500 Liter/Minute flächendeckend vorhanden. Als unabhängige Löschwasserversorgung gibt es die Moosach, als geeigneten Bach, welcher ca. 400 m von der Ortsmitte entfernt ist.

1.12.4 Giggerhausen

Die Löschwasserversorgung über das Leitungsnetz ist mit 800 - 1.500 Liter/Minute mit Ausnahme einiger Einsiedlerhöfe flächendeckend vorhanden. Als unabhängige Löschwasserversorgung gibt es einen öffentlichen Löschwasserbrunnen in Giggerhausen sowie einen 20 m³ Löschwasserteich in Schaidenhausen und eine Zisterne beim Anwesen Daschner (Freisinger Str. 1) mit 80 m³. Der Löschwasserbedarf für die Moosmühle kann größtenteils über Fließgewässer und Seen sichergestellt werden.

1.12.5 Fürholzen

Die Löschwasserversorgung über das Leitungsnetz ist mit 800 - 1.500 Liter/Minute flächendeckend vorhanden. Zudem gibt es einen geeigneten Bach, welcher ca. 600 m von der Ortsmitte entfernt ist.

1.12.6 Hetzenhausen

Die Löschwasserversorgung über das Leitungsnetz ist mit 800 - 1.500 Liter/Minute flächendeckend vorhanden.

2. Risikopotential der Gemeinde Neufahrn b. Freising

Als Gesamtüberblick sind in nachstehender Grafik die Anzahl der Ereignisse je Ortsteil dargestellt:

Ortsteile	2017	2018	2019	Gesamt	3 – Jahres- Durchschnitt	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	%
Neufahrn	200	202	242	644	214,67	68,51
Mintraching	33	50	48	131	43,67	13,94
Massenhausen	35	25	23	83	27,67	8,83
Giggenhausen	12	15	12	39	13,00	4,15
Fürholzen	7	9	13	29	9,67	3,09
Hetzenhausen	5	4	5	14	4,67	1,49
Summe	292	305	343	940	313,33	100,00

2.1 Einsatzspektren

2.1.1 Einsatzspektren der Feuerwehr Neufahrn

Die Auswertung der Einsätze der vergangenen 3 Jahre ergibt folgendes Einsatzspektrum:

Einsatzart	2017	2018	2019	Gesamt	3 - Jahres- Durchschnitt	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	%
Brände	26	27	23	76	25,33	11,80
Technische Hilfeleistungen	123	125	170	418	139,33	64,91
Sicherheitswachen	0	0	2	2	0,67	0,31
Fehlalarmierungen	33	40	32	105	35,00	16,30
Freiwillige Tätigkeiten (Straßensperrung, usw.)	18	10	15	43	14,33	6,68
Summe	200	202	242	644	214,67	100,00

2.1.1.1 Anzahl der Brandeinsätze von drei Jahren nach Einsatzart:

Einsatzart	2017	2018	2019	Gesamt	3 - Jahres-Durchschnitt	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	%
Gebäudebrand	3	7	2	12	4,00	20,34
Container-, Mülleimerbrand	2	2	3	7	2,33	11,86
Wald-, Flächen-, Strohballenbrand	1	0	0	1	0,33	1,69
Fahrzeugbrand (PKW, LKW, Motorrad)	1	4	2	7	2,33	11,86
Kaminbrand	0	1	1	2	0,67	3,39
Verqualmung	0	0	0	0	0,00	0,00
Gartenhaus / Hüttenbrand	0	1	1	2	0,67	7,14
Sonstige Brände	10	10	8	28	9,33	47,46
Summe	17	25	17	59	19,67	100

2.1.1.2 Anzahl der Einsätze für technische Hilfeleistungen von drei Jahren nach Einsatzart:

Einsatzart	2015	2016	2017	Gesamt	3 - Jahres-Durchschnitt	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	%
Ölspur, auslaufender Treibstoff	3	5	8	16	5,33	4,22
Wasserschaden	9	2	15	26	8,67	6,86
Umgest. Baum, Sturmschaden	24	4	5	33	11,00	8,71
Tür öffnen	21	14	21	56	18,67	14,78
Verkehrsunfall mit Person	0	2	2	4	1,33	1,06
Verkehrsunfall (Sonstige)	7	11	18	36	12,00	9,50
Gasgeruch / Geruchsbelästigung	0	0	1	1	0,33	0,26
Person in Notlage	0	0	0	0	0,00	0,00
Gefahrstoffe	0	5	6	11	3,67	2,90
Person / Tier in Wasser	0	1	1	2	0,67	0,53
Unterstützung Rettungsdienst	2	5	10	17	5,67	4,49
Sonstige Technische Hilfe	40	62	70	172	57,33	45,38
Tiere/Insekten	0	2	3	5	1,67	1,32
Summe	106	113	160	379	126,33	100

2.1.2 Einsatzspektren der Feuerwehr Mintraching

Die Auswertung der Einsätze der vergangenen 3 Jahre ergibt folgendes Einsatzspektrum:

Einsatzart	2017	2018	2019	Gesamt	3 - Jahres-Durchschnitt	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	%
Brände	9	11	5	25	8,33	19,08
Technische Hilfeleistungen	20	29	39	88	29,33	67,18
Sicherheitswachen	0	4	2	6	2,00	4,58
Fehlalarmierungen	4	6	2	12	4,00	9,16
Summe	33	50	48	131	43,67	100,00

2.1.2.1 Anzahl der Brandeinsätze von drei Jahren nach Einsatzart:

Einsatzart	2017	2018	2019	Gesamt	3 - Jahres-Durchschnitt	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	%
Gebäudebrand	4	6	2	12	4,00	48,00
Container-, Mülleimerbrand	0	1	0	1	0,33	4,00
Wald-, Flächen-, Strohballenbrand	0	1	0	1	0,33	4,00
Fahrzeugbrand	0	0	0	0	0,00	0,00
(PKW, LKW, Motorrad)						
Kaminbrand	0	0	0	0	0,00	0,00
Verqualmung	0	0	1	1	0,33	4,00
Gartenhaus/ Hüttenbrand	0	0	0	0	0,00	0,00
Sonstiger Brand	5	3	2	9	3,33	40,00
Summe	9	11	5	25	8,33	100

2.1.2.2 Anzahl der Einsätze für technische Hilfeleistungen von drei Jahren nach Einsatzart:

Einsatzart	2017	2018	2019	Gesamt	3 - Jahres-Durchschnitt	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	%
Ölspur, auslaufender Treibstoff	4	7	4	15	5,00	17,05
Wasserschaden	1	0	9	10	3,33	11,36
Umgest. Baum, Sturmschaden	4	2	12	18	6,00	20,45
Tür öffnen	1	1	1	3	1,00	3,41
Verkehrsunfall mit Person	0	6	4	10	3,33	11,36
Verkehrsunfall (Sonstige)	3	8	2	13	4,33	14,77
Gasgeruch/ Geruchsbelästigung	0	0	1	1	0,33	1,14
Person in Notlage	1	1	1	3	1,00	3,41
Gefahrstoffe	1	2	2	5	1,67	5,68
Person/Tier in Wasser	0	0	1	1	0,33	1,14
Unterstützung Rettungsdienst	0	0	1	1	0,33	1,14
Sonstige Technische Hilfe	5	1	1	7	2,33	7,95
Tiere/Insekten	0	1	0	1	0,33	1,14
Summe	20	29	39	88	29,33	100,00

2.1.3 Einsatzspektren der Feuerwehr Massenhausen

Die Auswertung der Einsätze der vergangenen 3 Jahre ergibt folgendes Einsatzspektrum:

Einsatzart	2017	2018	2019	Gesamt	3 - Jahres-Durchschnitt	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	%
Brände	8	7	6	21	7,00	25,30
Technische Hilfeleistungen	23	14	13	50	16,67	60,24
Sicherheitswachen	0	0	0	0	0,00	0,00
Fehlalarmierungen	4	4	4	12	4,00	14,46
Summe	35	25	23	83	27,67	100,00

2.1.3.1 Anzahl der Brandeinsätze von drei Jahren nach Einsatzart:

Einsatzart	2017	2018	2019	Gesamt	3 - Jahres-Durchschnitt	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	%
Gebäudebrand	3	1	1	5	1,67	23,81
Container-, Mülleimerbrand	0	2	0	2	0,67	9,52
Wald-, Flächen-, Strohballenbrand	0	1	0	1	0,33	4,76
Fahrzeugbrand (PKW, LKW, Motorrad)	1	0	1	2	0,67	9,52
Kaminbrand	0	0	0	0	0,00	0,00
Verqualmung	0	0	0	0	0,00	0,00
Gartenhaus/ Hüttenbrand	0	0	0	0	0,00	0,00
Sonstige Brände	4	3	4	11	3,67	52,38
Summe	8	7	6	21	7,00	100

2.1.3.2 Anzahl der Einsätze für technische Hilfeleistungen von drei Jahren nach Einsatzart:

Einsatzart	2017	2018	2019	Gesamt	3 - Jahres-Durchschnitt	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	%
Ölspur, auslaufender Treibstoff	7	5	0	12	4,00	24,00
Wasserschaden	7	0	1	8	2,67	16,00
Umgest. Baum, Sturmschaden	3	2	6	11	3,67	22,00
Tür öffnen	1	4	0	5	1,67	10,00
Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person	0	0	0	0	0,00	0,00
Verkehrsunfall (Sonstige)	1	0	3	4	1,33	8,00
Gasgeruch/ Geruchsbelästigung	0	0	0	0	0,00	0,00
Person in Notlage	0	0	1	1	0,33	2,00
Gefahrstoffe	0	0	0	0	0,00	0,00
Person/Tier in Wasser	0	0	0	0	0,00	0,00
Unterstützung Rettungsdienst	0	1	0	1	0,33	2,00
Sonstige Technische Hilfe	4	1	2	7	2,33	14,00
Tiere/Insekten	0	0	0	0	0,00	0,00
Fehlalarm	0	1	0	1	0,33	2,00
Summe	23	14	13	50	16,67	100,00

2.1.4 Einsatzspektren der Feuerwehr Giggenhausen

Die Auswertung der Einsätze der vergangenen 3 Jahre ergibt folgendes Einsatzspektrum:

Einsatzart	2017	2018	2019	Gesamt	3 - Jahres-Durchschnitt	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	%
Brände	10	3	1	14	4,67	35,90
Technische Hilfeleistungen	2	6	5	13	4,33	33,33
Sicherheitswachen	0	6	6	12	4,00	30,77
Fehlalarmierungen	0	0	0	0	0,00	0,00
Summe	12	15	12	39	13,00	100,00

2.1.4.1 Anzahl der Brandeinsätze von drei Jahren nach Einsatzart:

Einsatzart	2017	2018	2019	Gesamt	3 - Jahres-Durchschnitt	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	%
Gebäudebrand	4	1	0	5	1,67	35,71
Container-, Mülleimerbrand	1	0	0	1	0,33	7,14
Wald-, Flächen-, Strohballenbrand	0	1	1	2	0,67	14,29
Fahrzeugbrand	1	0	0	1	0,33	7,14
(PKW, LKW, Motorrad)						
Kaminbrand	0	0	0	0	0,00	0,00
Verqualmung	0	0	0	0	0,00	0,00
Gartenhaus/ Hüttenbrand	0	1	0	1	0,33	7,14
Sonstige Brände	4	0	0	4	1,33	28,57
Summe	10	3	1	14	4,67	100

2.1.4.2 Anzahl der Einsätze für technische Hilfeleistungen von drei Jahren nach Einsatzart:

Einsatzart	2017	2018	2019	Gesamt	3 - Jahres-Durchschnitt	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	%
Ölspur, auslaufender Treibstoff	0	2	2	4	1,33	30,77
Wasserschaden	0	1	0	1	0,33	7,69
Umgest. Baum, Sturmschaden	2	1	0	3	1,00	23,08
Tür öffnen	0	0	0	0	0,00	0,00
Verkehrsunfall mit Person	0	1	2	3	1,00	23,08
Verkehrsunfall (Sonstige)	0	0	0	0	0,00	0,00
Gasgeruch/ Geruchsbelästigung	0	0	0	0	0,00	0,00
Person in Notlage	0	1	0	1	0,33	7,69
Gefahrstoffe	0	0	0	0	0,00	0,00
Person/Tier in Wasser	0	0	0	0	0,00	0,00
Unterstützung Rettungsdienst	0	0	1	1	0,33	7,69
Sonstige Technische Hilfe	0	0	0	0	0,00	0,00
Tiere/Insekten	0	0	0	0	0,00	0,00
Summe	2	6	5	13	4,33	100,00

2.1.5 Einsatzspektren der Feuerwehr Fürholzen

Die Auswertung der Einsätze der vergangenen 3 Jahre ergibt folgendes Einsatzspektrum:

Einsatzart	2017	2018	2019	Gesamt	3 - Jahres-Durchschnitt	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	%
Brände	0	0	0	0	0,00	0,00
Technische Hilfeleistungen	4	7	12	23	7,66	79,00
Sicherheitswachen	0	0	0	0	0,00	0,00
Fehlalarmierungen	3	2	1	6	2,00	21,00
Summe	7	9	13	29	9,66	100,00

2.1.5.1 Anzahl der Brandeinsätze von drei Jahren nach Einsatzart:

Einsatzart	2017	2018	2019	Gesamt	3 - Jahres-Durchschnitt	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	%
Gebäudebrand	0	0	0	0	0,00	0,00
Container-, Mülleimerbrand	0	0	1	1	0,33	11,11
Wald-, Flächen-, Strohballenbrand	0	2	6	8	2,67	88,89
Fahrzeugbrand (PKW, LKW, Motorrad)	0	0	0	0	0,00	0,00
Kaminbrand	0	0	0	0	0,00	0,00
Verqualmung	0	0	0	0	0,00	0,00
Gartenhaus / Hüttenbrand	0	0	0	0	0,00	0,00
Sonstige Brände	0	0	0	0	0,00	0,00
Summe	0	2	7	9	3,00	100,00

2.1.5.2 Anzahl der Einsätze für technische Hilfeleistungen von drei Jahren nach Einsatzart:

Einsatzart	2017	2018	2019	Gesamt	3 - Jahres-Durchschnitt	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	%
Ölspur, auslaufender Treibstoff	0	0	0	0	0,00	0,00
Wasserschaden	0	0	1	1	0,33	5,26
Umgest. Baum, Sturmschaden	0	2	6	8	2,67	42,11
Tür öffnen	0	0	0	0	0,00	0,00
Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person	0	0	0	0	0,00	0,00
Verkehrsunfall (Sonstige)	0	0	0	0	0,00	0,00
Gasgeruch/ Geruchsbelästigung	0	0	0	0	0,00	0,00
Person in Notlage	0	0	0	0	0,00	0,00
Gefahrstoffe	0	0	0	0	0,00	0,00
Person/Tier in Wasser	0	0	0	0	0,00	0,00
Unterstützung Rettungsdienst	0	1	0	1	0,33	5,26
Sonstige Technische Hilfe	0	4	5	9	3,00	47,37
Tiere/Insekten	0	0	0	0	0,00	0,00
Sonstige Brände	0	0	0	0	0,00	0,00
Summe	0	7	12	19	6,33	100,00

2.1.6 Einsatzspektren der Feuerwehr Hetzenhausen

Die Auswertung der Einsätze der vergangenen 3 Jahre ergibt folgendes Einsatzspektrum:

Einsatzart	2017	2018	2019	Gesamt	3 - Jahres-Durchschnitt	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	%
Brände	0	0	1	1	0,33	5,26
Technische Hilfeleistungen	5	5	4	14	4,67	73,68
Sicherheitswachen	0	2	2	4	1,33	21,05
Fehlalarmierungen	0	0	0	0	0,00	0,00
Summe	5	7	7	19	6,33	100,00

2.1.6.1 Anzahl der Brandeinsätze von drei Jahren nach Einsatzart:

Innerhalb der letzten drei Jahre gab es lediglich 2019 einen Waldbrand.

2.1.6.2 Anzahl der Einsätze für technische Hilfeleistungen von drei Jahren nach Einsatzart:

Einsatzart	2017	2018	2019	Gesamt	3 - Jahres-Durchschnitt	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	%
Ölspur, auslaufender Treibstoff	2	2	2	6	2,00	42,86
Wasserschaden	1	0	0	1	0,33	7,14
Umgest. Baum, Sturmschaden	1	1	1	3	1,00	21,43
Tür öffnen	1	0	0	1	0,33	7,14
Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person	0	0	0	0	0,00	0,00
Verkehrsunfall (Sonstige)	0	0	0	0	0,00	0,00
Gasgeruch/ Geruchsbelästigung	0	1	0	1	0,33	7,14
Person in Notlage	0	0	0	0	0,00	0,00
Gefahrstoffe	0	0	0	0	0,00	0,00
Person/Tier in Wasser	0	0	0	0	0,00	0,00
Unterstützung Rettungsdienst	0	0	0	0	0,00	0,00
Sonstige Technische Hilfe	0	0	0	0	0,00	0,00
Tiere/Insekten	0	1	1	2	0,67	14,29
Sonstige Brände	0	0	0	0	0,00	0,00
Summe	5	5	4	14	4,67	100,00

3. Einteilung des Gemeindegebietes in Gefährdungsklassen

Gemäß den vorstehenden Betrachtungen wird das Gemeindegebiet entsprechend der Gefährdungs- und Risikoanalyse in folgende Gefährdungsklassen eingestuft:

3.1 Tabellarische Einstufungen

Ortsteil	Einwohner	Brand- gefahren	Techn. Gefahren	Chem. Gefahren	Wasser- gefahren
Neufahrn	17.062	B 4	T 4	ABC 4	W 2
Mintraching	2.154	B 4	T 4	ABC 4	W 3
Massenhausen	1.185	B 2	T 2	ABC 1	W 1
Giggenhausen	553	B 2	T 2	ABC 1	W 1
Fürholzen	436	B 2	T 2	ABC 1	W 1
Hetzenhausen	252	B 2	T 2	ABC 1	W 1
Moosmühle	80				
Schaidenhausen	48				
Gesamt	21.743				

Stand 02.01.2020 (Haupt- und Nebenwohnsitz)

Brandgefahren – Gefährdungsklassen B 1 bis B 5	
B 1	Gebäude bis zu einer Höhe von 7 m, gemäß BayBO ² („vierteilige Steckleiter“), landwirtschaftliche Anwesen einschließlich Aussiedlerhöfe, Kleingartensiedlungen, Wochenhaussiedlungen, Campingplätze, Ortsverkehr.
B 2	Gewerblich genutzte bauliche Anlagen (z. B. Beherbergungsbetriebe mit mehr als 12 Betten), geringer Durchgangsverkehr, ausgedehnte Wälder.
B 3	Gebäude bis zu einer Höhe von 22 m, gemäß BayBO ² („Drehleiter Rettungshöhe“), Alten- und Pflegeeinrichtungen, Verkaufsstätten und gewerblich genutzte bauliche Anlagen über 1600 qm Geschossfläche, normaler Durchgangsverkehr.
B 4	Gebäude mit Höhen über 22 m, gemäß BayBO ² , Krankenhäuser, Messehallen, Einkaufszentren mit besonderen Gefahren, große Industrieanlagen, großer Durchgangsverkehr.
B 5	Großstadtkerngebiet, Mineralölraffinerien, Verkehrsknotenpunkt.

Technische Gefahren und Gefahren durch Naturereignisse – Gefährdungsklassen T 1 bis T 5	
T 1	Gebäude mit einer Höhe bis 7 m, gemäß BayBO ² („vierteilige Steckleiter“), landwirtschaftliche Anwesen einschließlich Aussiedlerhöfe, Kleingartensiedlungen, Wochenhaussiedlungen, Campingplätze, Ortsverkehr.
T 2	Gewerblich genutzte bauliche Anlagen (z. B. Beherbergungsbetriebe mit mehr als 12 Betten), geringer Durchgangsverkehr, ausgedehnte Wälder.
T 3	Gebäude mit einer Höhe von 22 m, gemäß BayBO ² („Drehleiter Rettungshöhe“), Alten- und Pflegeeinrichtungen, Verkaufsstätten und gewerblich genutzte bauliche Anlagen über 1600 qm Geschossfläche, normaler Durchgangsverkehr.
T 4	Gebäude mit Höhen über 22 m, gemäß BayBO ² , Krankenhäuser, Messehallen, Einkaufszentren mit besonderen Gefahren, große Industrieanlagen, großer Durchgangsverkehr.
T 5	Großstadtkerngebiet, Mineralölraffinerien, Verkehrsknotenpunkt.

Wassergefahren - Gefährdungsklassen W 1 und W 5	
W 1	Keine Gewässer sowie stehende und fließende Gewässer ohne besondere Gefahrenquellen.
W 2	Stehende Gewässer (Kiesgruben und Seen), Gewässer mit Sport- und Freizeitschiffahrt ohne Motorantrieb.
W 3	Fließende Gewässer, Gewässer mit Sport- und Freizeitschiffahrt mit Motorantrieb, Sportboot- und Yachthäfen.
W 4	Binnenschiffahrt (Donau, Main, Main-Donau-Kanal), Verladeanlagen im Uferbereich.
W 5	Hafenanlagen mit großem Güterumschlag.

Gefahren durch Gefahrstoffe einschließlich radioaktiver Stoffe (ABC-Gefahren) – Gefährdungsklassen ABC 1 bis ABC 5	
ABC 1	Keine besondere Gefährdung, Ortsverkehr, keine Anlagen mit radioaktiven Stoffen.
ABC 2	Betriebsbereiche, in denen Gefahrstoffe verwendet und vertrieben werden und die nicht der Störfall-Verordnung unterliegen, Bereiche mit A- und B-Gefahrstoffen, die in der Gefahrengruppe I* eingestuft sind, geringer Durchgangsverkehr.
ABC 3	Betriebsbereiche, die den Grundpflichten der Störfall-Verordnung unterliegen, Bereiche mit A- und B-Gefahrstoffen, die in der Gefahrengruppe II** eingestuft sind, normaler Durchgangsverkehr.
ABC 4	Betriebsbereiche, die den erweiterten Pflichten der Störfall-Verordnung unterliegen, Bereiche mit A- und B-Gefahrstoffen, die in der Gefahrengruppe III*** eingestuft sind, großer Durchgangsverkehr.
ABC 5	ABC 5 Mehrere Betriebsbereiche (Chemieparks usw.), die den erweiterten Pflichten der Störfall-Verordnung unterliegen, Bereiche wie Atomkraftwerke oder Betriebe/Einrichtungen mit Bio III – Gefahren also mit A- und B-Gefahrstoffen, die in der Gefahrengruppe III*** eingestuft sind, großer Durchgangsverkehr.

3.2 Gefährdungsbereiche grafisch dargestellt

Für jeden Ortsteil wurde eine Grafik erstellt, welche den nachfolgenden Seiten entnommen werden kann:

Neufahrn	Seite 36
Mintraching	Seite 37
Massenhausen	Seite 38
Giggenhausen	Seite 39-40
Fürholzen	Seite 41
Hetzenhausen	Seite 42

Es ist zu beachten, dass die Darstellungen nicht maßstabsgetreu sind.

Die verschiedenen Farben in den Grafiken haben folgende Bedeutung:

Orange = Überwiegend Speditionen

Grün = Gewerbegebiet

Rot = besondere Gefährdungsbereiche

Gelb = landwirtschaftliche Betriebe mit Vieh

Schwarz = Wohngebäude mit dem zweiten Rettungsweg über die Drehleiter

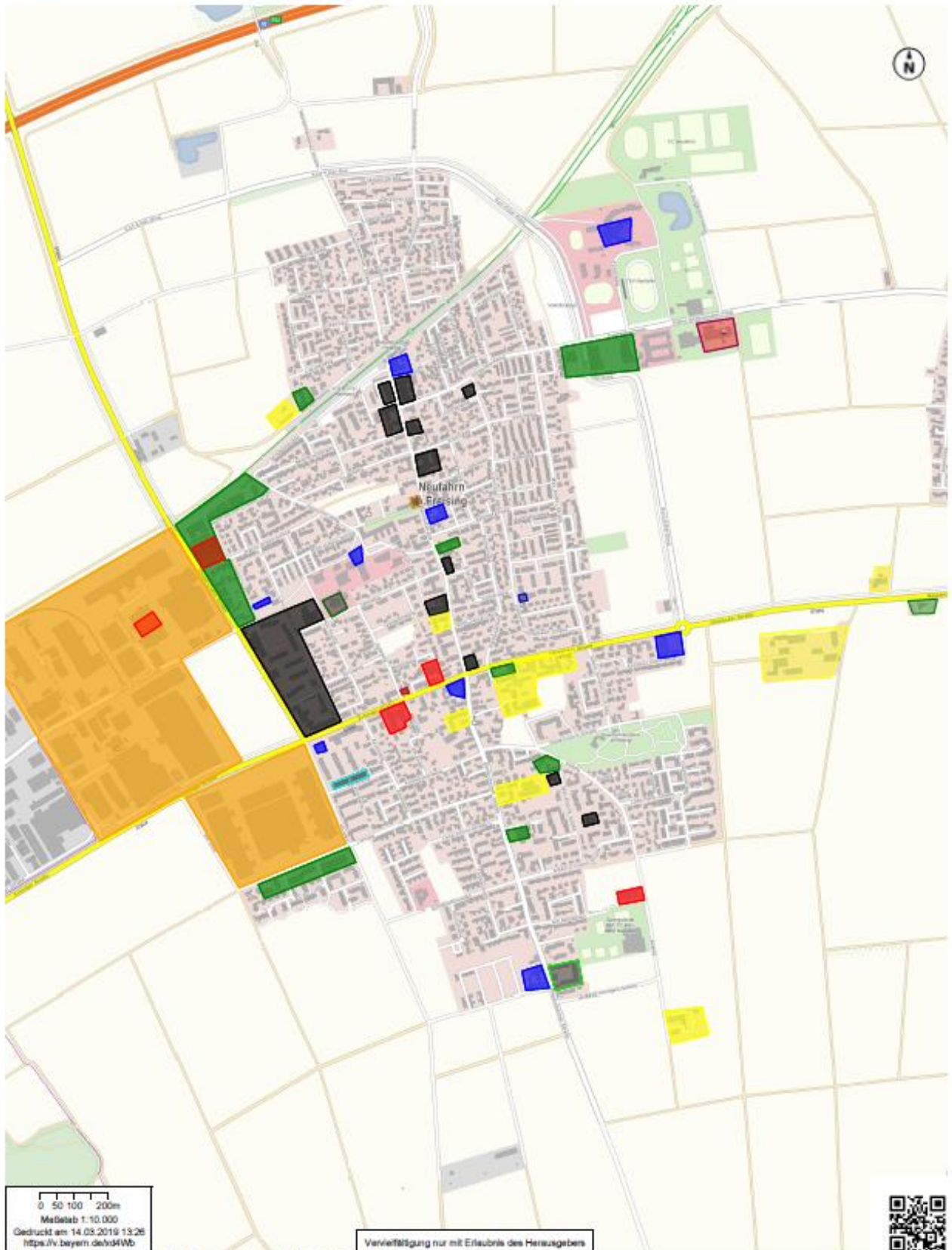
Blau = Veranstaltungsräume

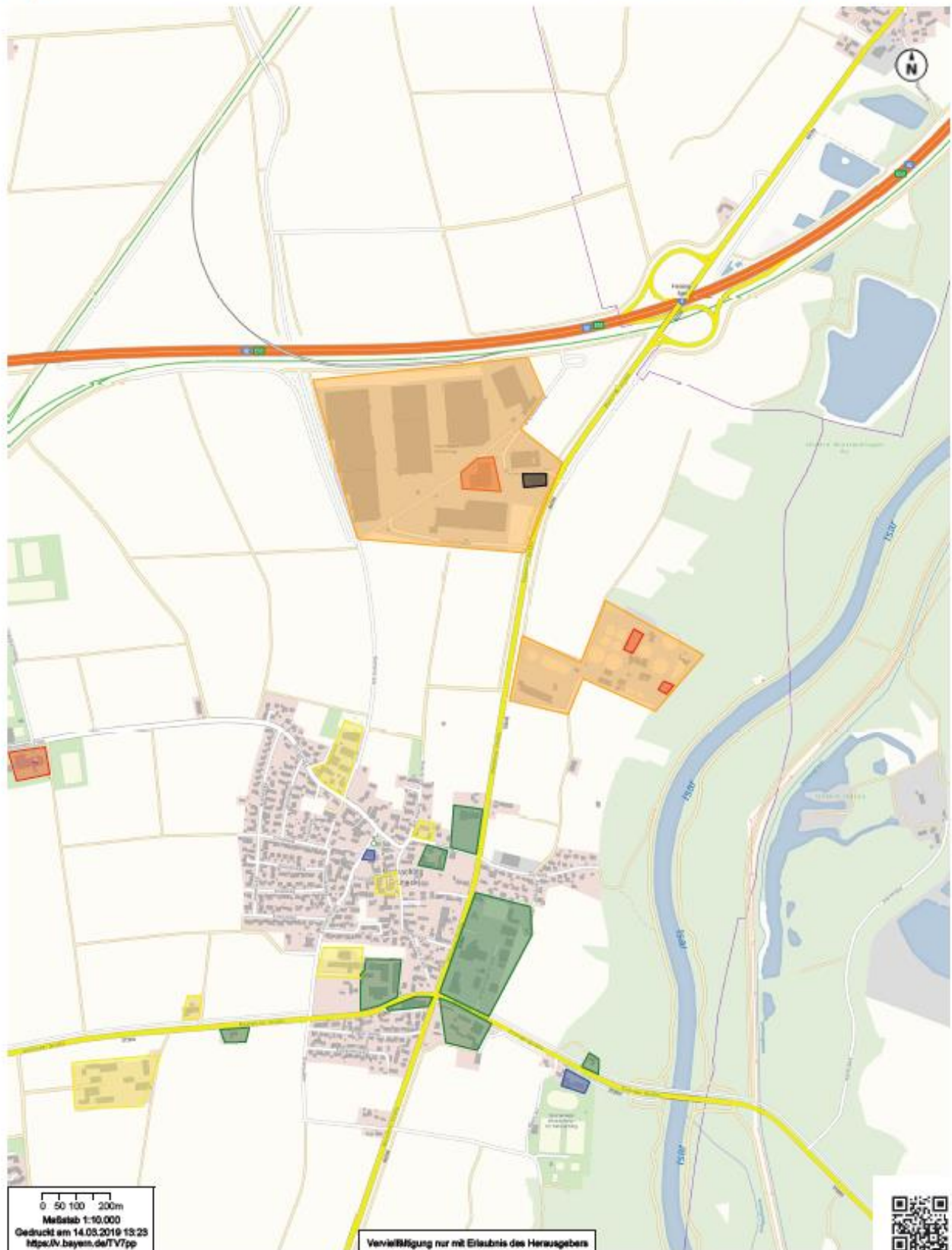
Neufahrn



BayernAtlas

Bayerisches Staatsministerium
der Finanzen und für Heimat



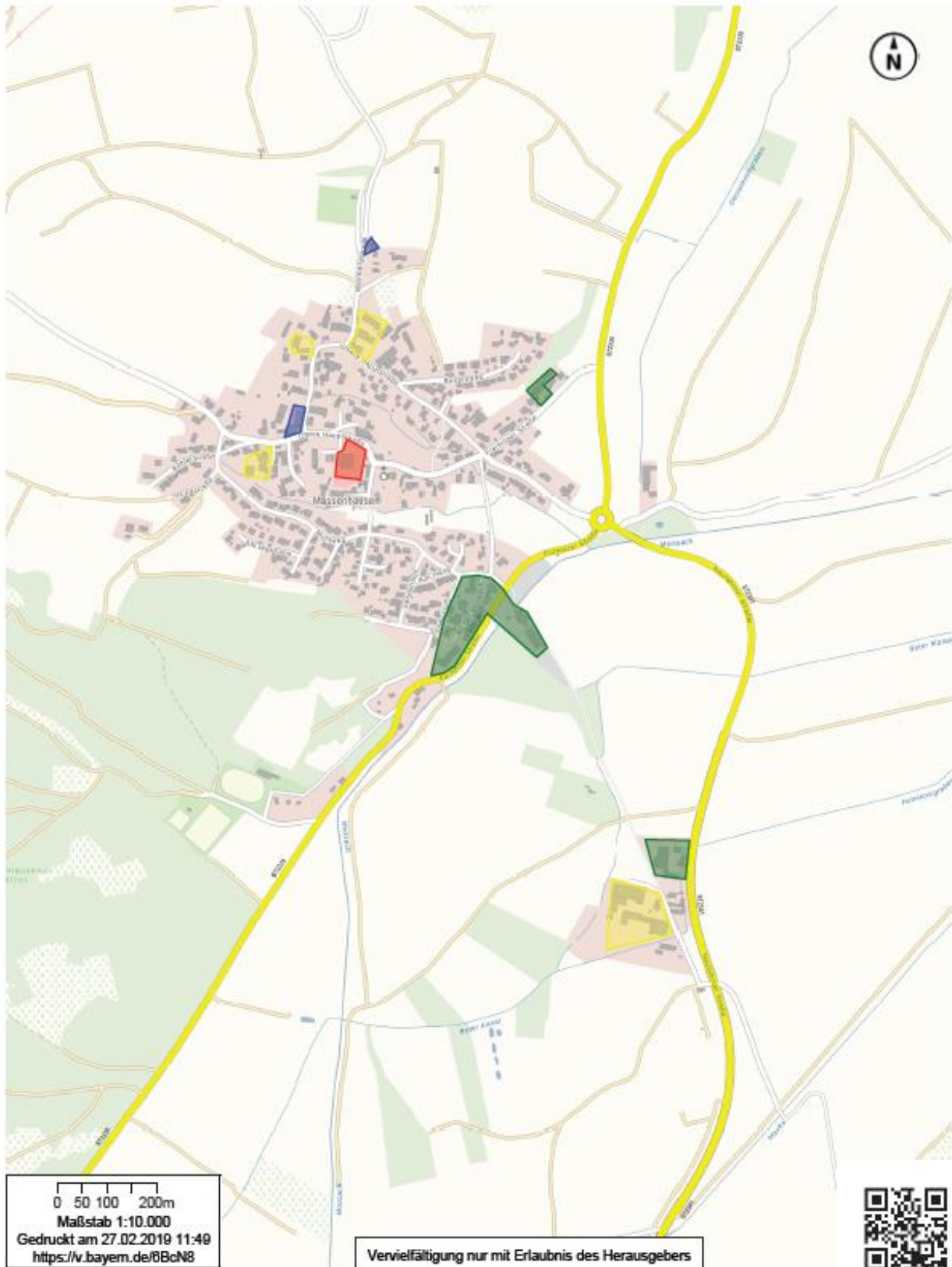


Massenhausen



BayernAtlas

Bayerisches Staatsministerium
der Finanzen und für Heimat



0 50 100 200m
Maßstab 1:10.000
Gedruckt am 27.02.2019 11:49
<https://v.bayern.de/6BcN8>

Vervielfältigung nur mit Erlaubnis des Herausgebers

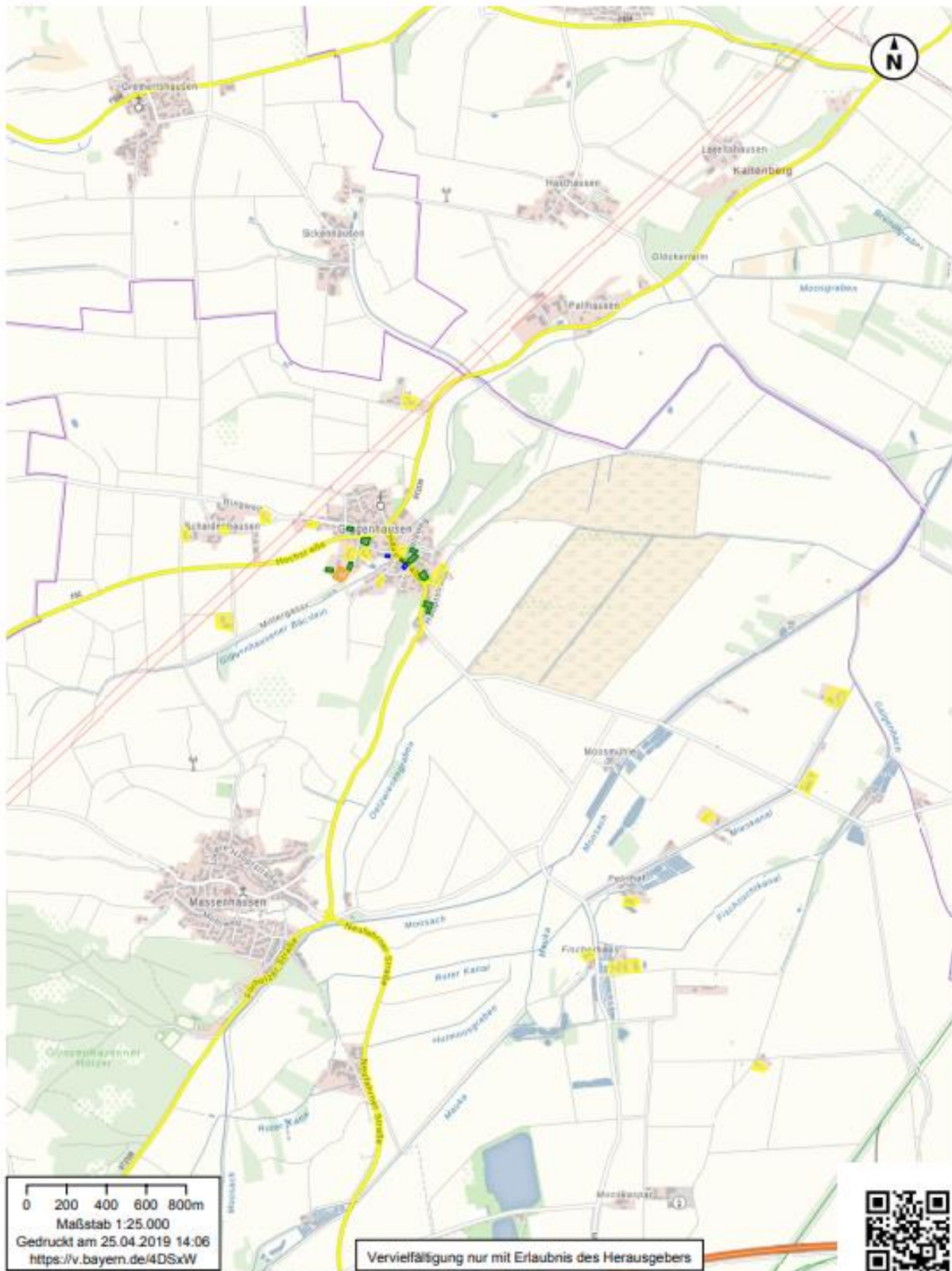
© Bayerische Vermessungsverwaltung 2019, geoportal.bayern.de, EuroGeographics

Giggenhausen - Weitansicht



BayernAtlas

Bayerisches Staatsministerium
der Finanzen und für Heimat

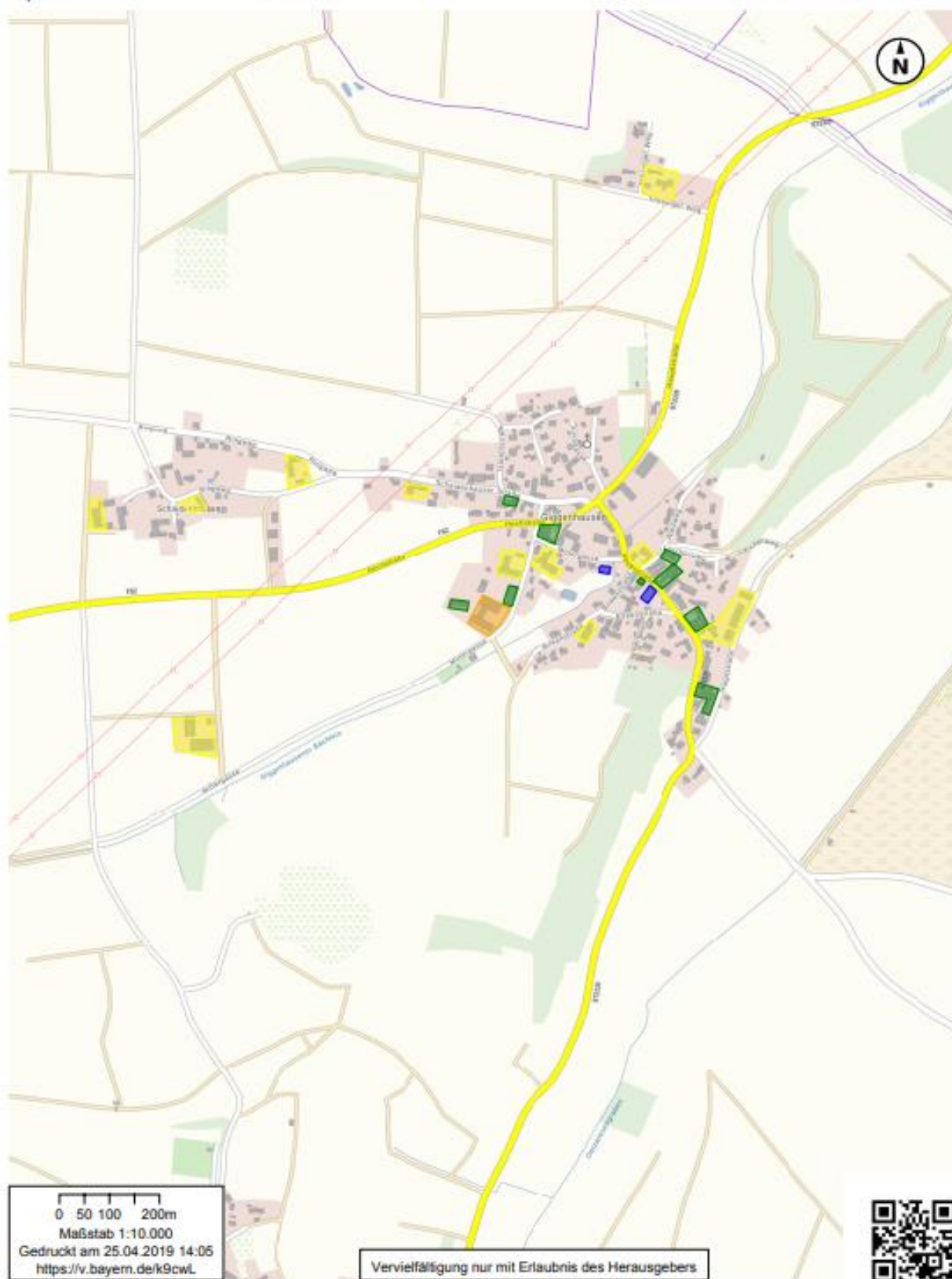


Giggenhausen - Nahansicht



BayernAtlas

Bayerisches Staatsministerium
der Finanzen und für Heimat

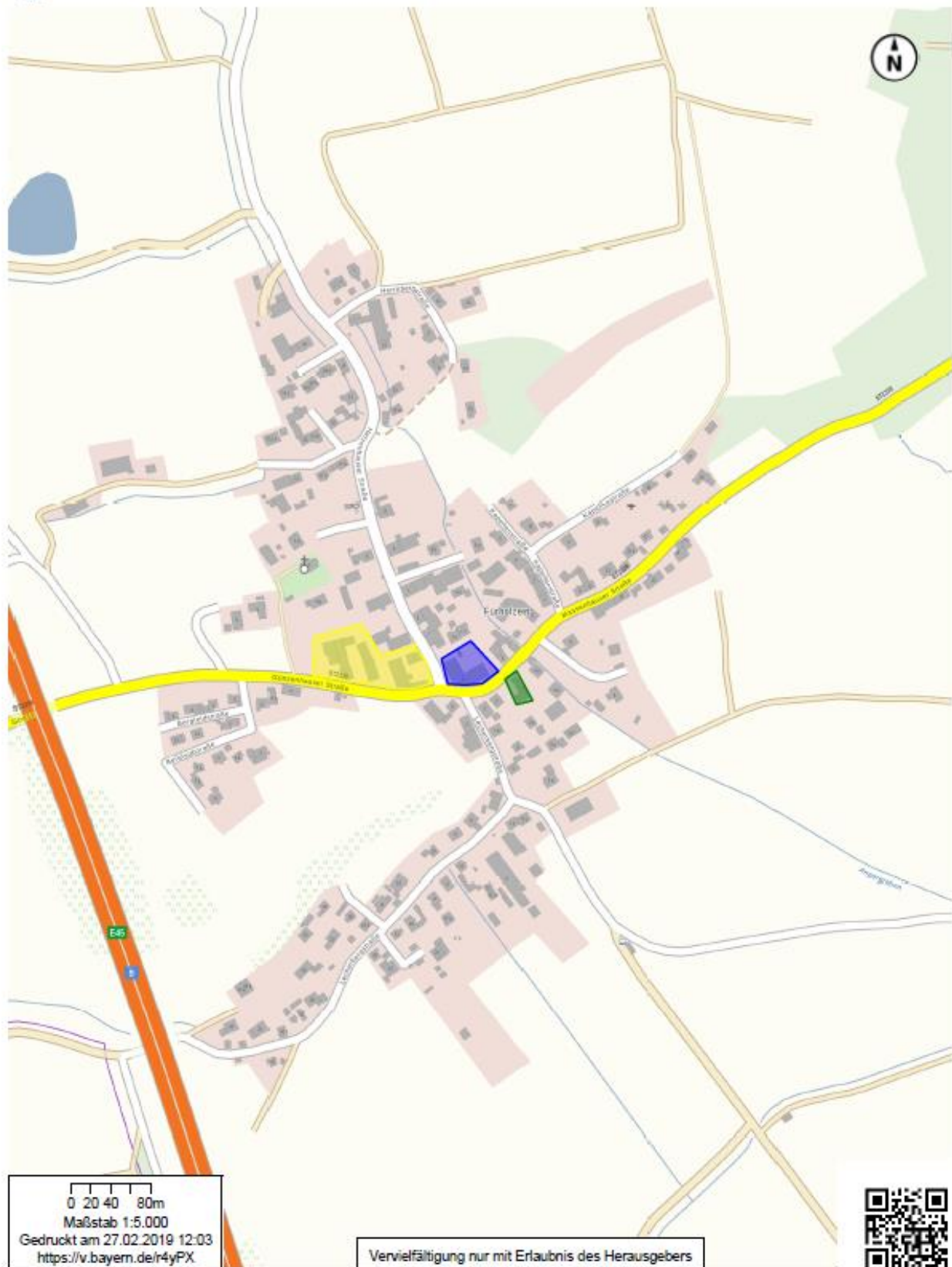


Fürholzen



BayernAtlas

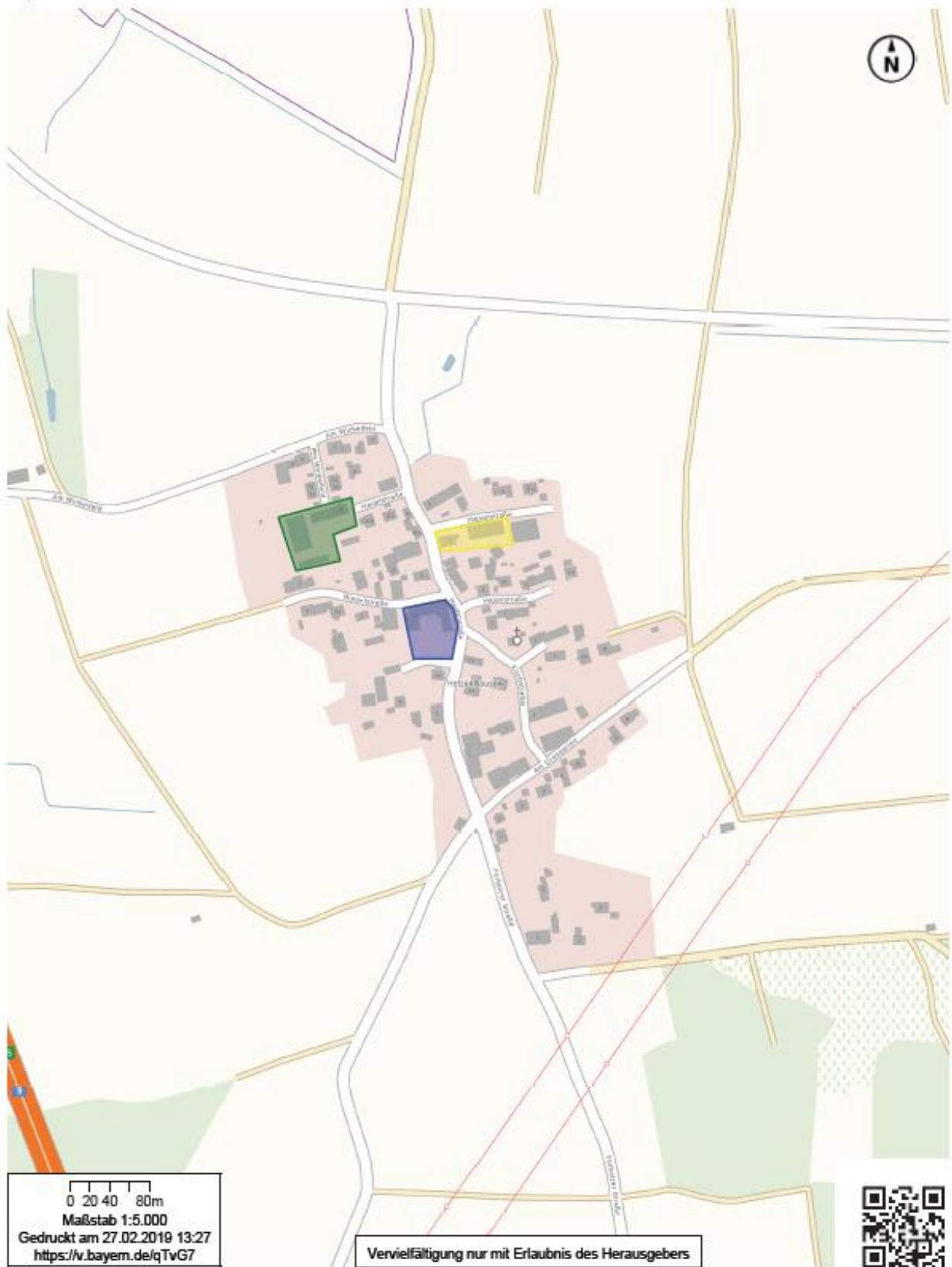
Bayerisches Staatsministerium
der Finanzen und für Heimat



Hetzenhausen



Bayerisches Staatsministerium
der Finanzen und für Heimat



4. Feuerwehrstruktur – Ist-Zustand

4.1 Feuerwehrangehörige

4.1.1 Ehrenamtliches Personal

Die Ist-Stärke der Feuerwehren lässt sich in der nachfolgenden Tabelle nachstellen:

Feuerwehr	Ist-Stärke	Männliche Aktive	Weibliche Aktive	Jugend- feuerwehr
Neufahrn	81	73	8	12
Mintraching	49	46	3	12
Massenhausen	40	36	4	6
Giggenhausen	52	49	3	-
Fürholzen	23	23	-	-
Hetzenhausen	30	29	1	-
Gesamt	275	256	19	30

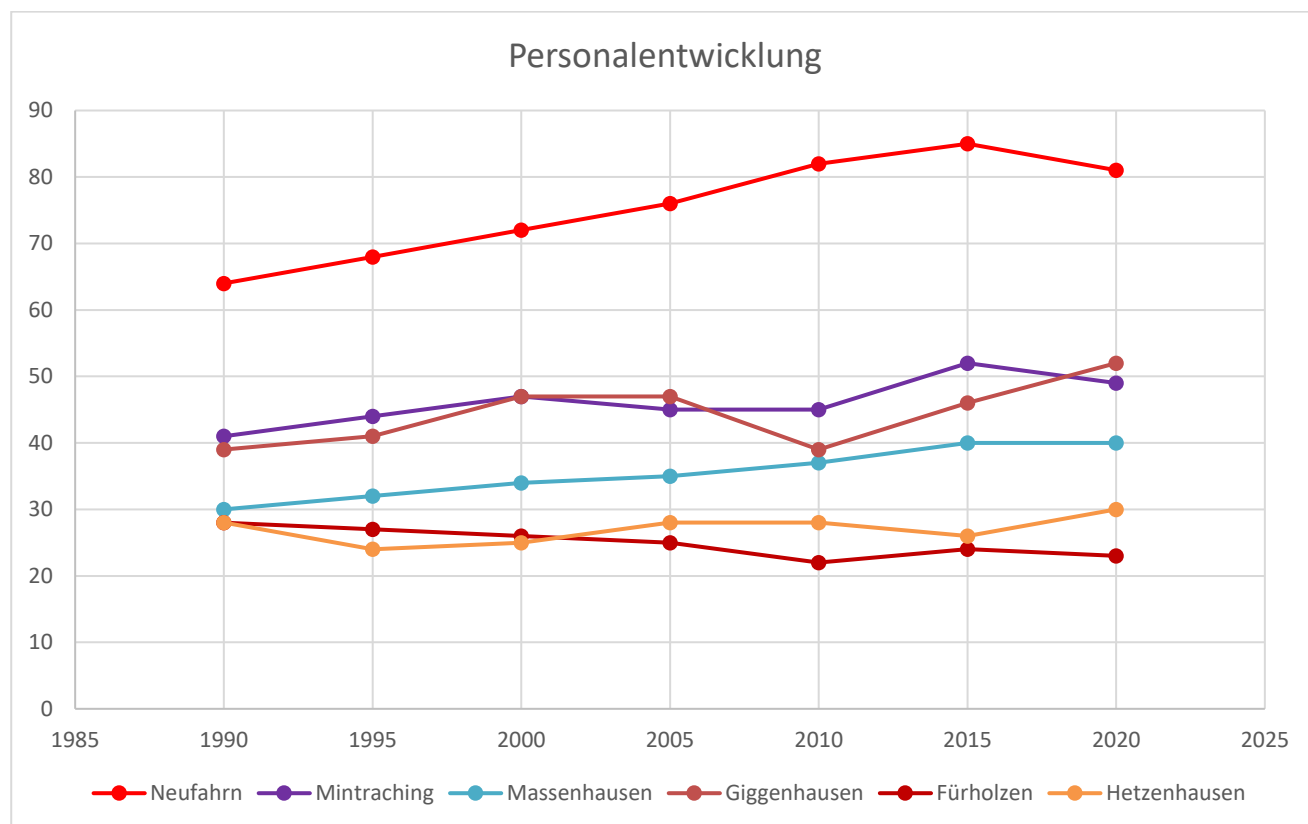
Stand 18.02.2020

Die Anzahl der Mitglieder in der Jugendfeuerwehr ist bei der Ist-Stärke nicht berücksichtigt.

4.1.2 Hauptamtliches Personal

Bei der Feuerwehr Neufahrn sind ein Tarifbeschäftigter in Vollzeit sowie zwei Tarifbeschäftigter in Teilzeit angestellt. Somit sind es 1,9 Gerätewarte.

4.1.3 Personalentwicklung



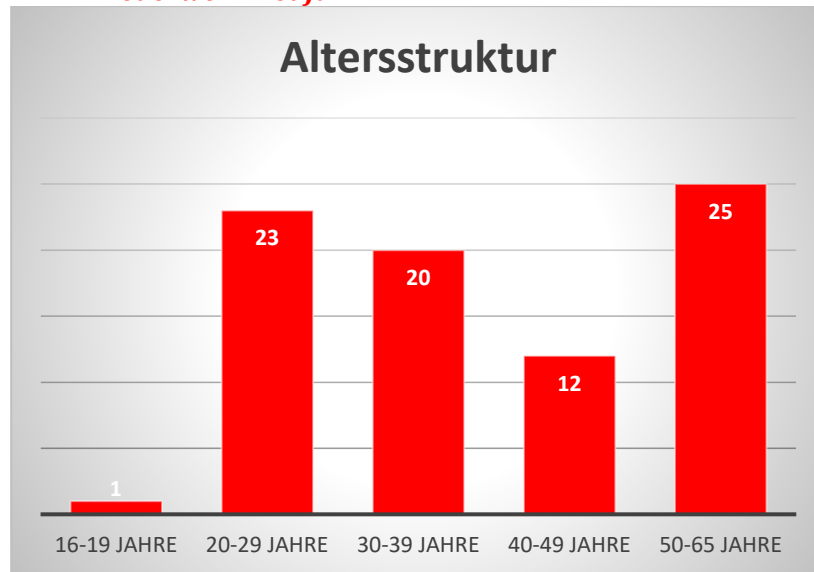
Feuerwehr	1990	1995	2000	2005	2010	2015	2020
Neufahrn	64	68	72	76	82	85	81
Mintraching	41	44	47	45	45	52	49
Massenhausen	30	32	34	35	37	40	40
Giggerhausen	39	41	47	47	39	46	52
Fürholzen	28	27	26	25	22	24	23
Hetzenhausen	28	24	25	28	28	26	30
Gesamt	230	236	251	256	253	273	275

Insgesamt ist die Anzahl der Feuerwehrfrauen und –Männer im Gemeindebereich bis 2015 gestiegen. Seit den letzten fünf Jahren gibt es keine wesentliche Änderung.

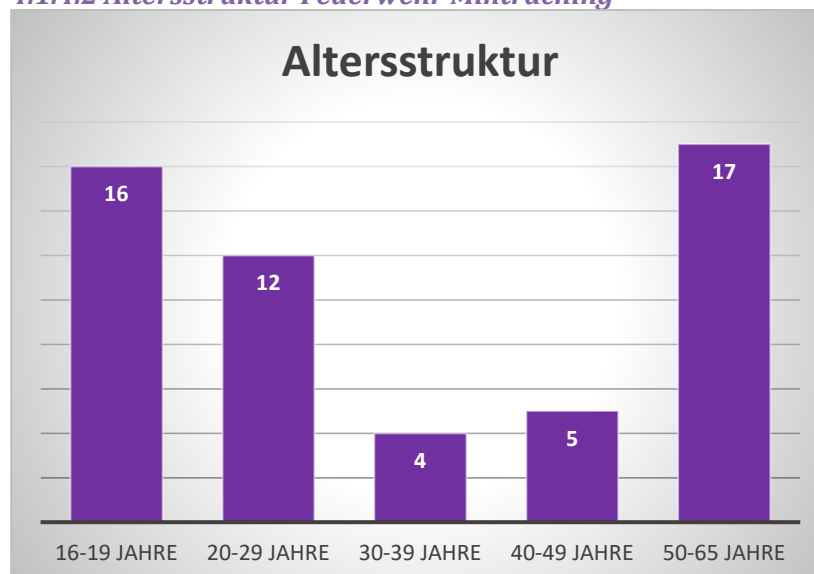
4.1.4 Altersstruktur

(Stand 27.09.2018)

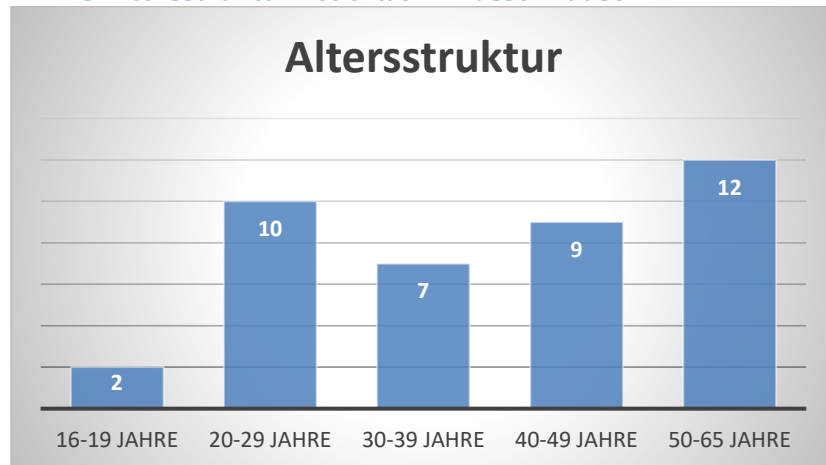
4.1.4.1 Feuerwehr Neufahrn



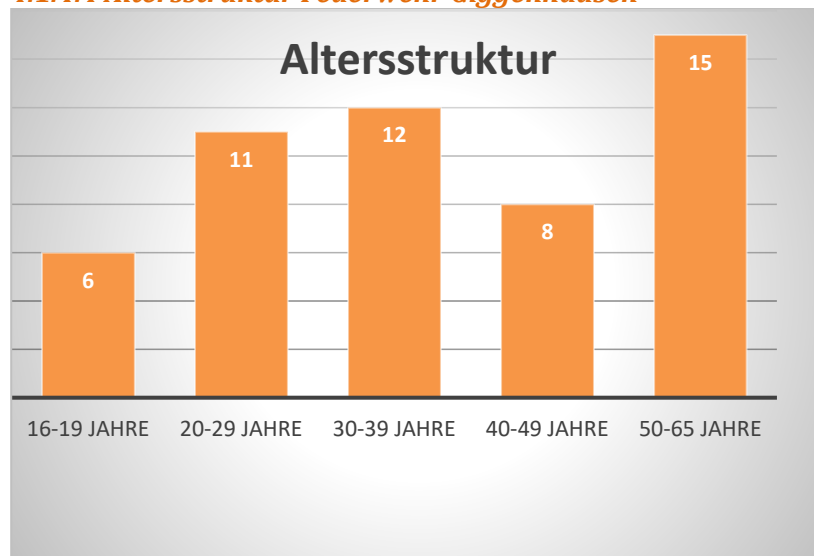
4.1.4.2 Altersstruktur Feuerwehr Mintraching



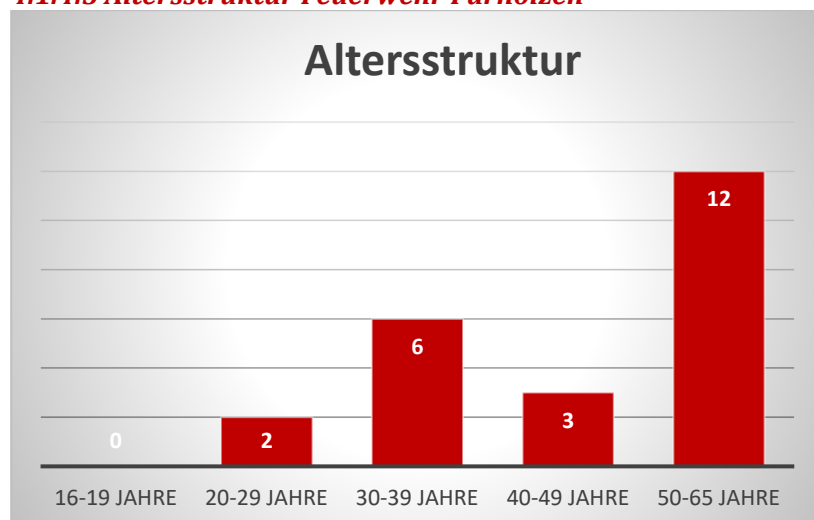
4.1.4.3 Altersstruktur Feuerwehr Massenhausen



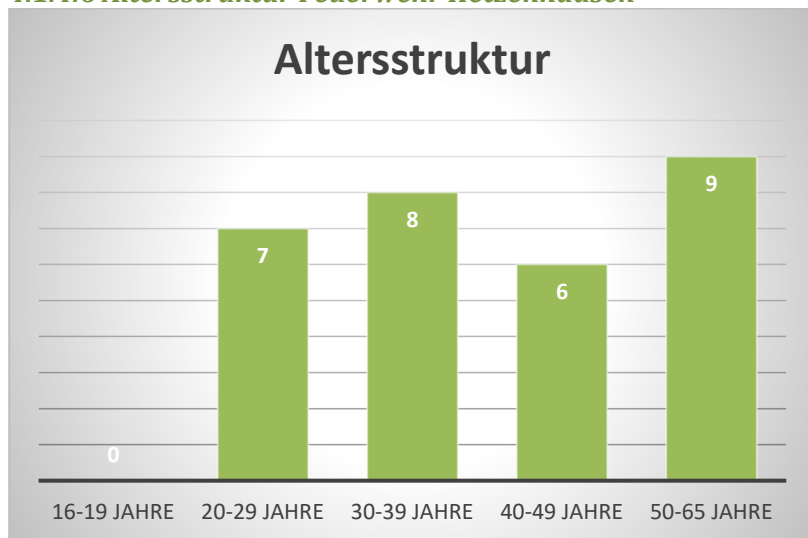
4.1.4.4 Altersstruktur Feuerwehr Giggenhausen



4.1.4.5 Altersstruktur Feuerwehr Fürholzen



4.1.4.6 Altersstruktur Feuerwehr Hetzenhausen



4.1.5 Qualität des Personals – Aus- und Fortbildungssituation

Qualifikation	Anzahl					
	Neufahrn	Mintraching	Massenh.	Giggenh.	Fürholzen	Hetzenh.
Leiter der Feuerwehr	4	2	3	4	2	4
Verbandsführer	1	0	0	0	0	0
Zugführer	5	1	0	0	0	0
Gruppenführer	8	6	5	11	3	4
Ausbilder in der Feuerwehr	2	0	0	0	0	0
Jugendwart	1	0	1	0	0	0
Truppführer	21	11	0	9	0	0
Truppmann	32	17	0	2	0	1
Modulare Truppausbildung	16	6	0	10	0	0
Atemschutzgeräteträger	46	24	16	16	0	0
Drehleitermaschinist	17	0	0	3	0	0
Maschinist für Löschfahrzeuge	35	10	11	20	4	1
Führerschein Klasse C	45	16	11	34	0	0
Führerschein Klasse B	10	15	15	10	8	23
Feuerwehrführerschein bzw. Klasse 3	20	20	10	9	15	0
Bootsführer	0	0	0	0	0	0
Gerätewart	3	0	0	0	0	0
Atemschutzgerätewart	4	0	0	0	0	0
Leiter Atemschutz	1	0	0	0	0	0

Stand 13.02.2020

4.1.6 Tagesverfügbarkeit

	07:00 bis 17:59 Uhr	18:00 Uhr bis 06:59 Uhr
Neufahrn	20 Personen	40 Personen
Mintraching	9 Personen	18 Personen
Massenhausen	6 Personen	17 Personen
Giggenhausen	10 Personen	35 Personen

Fürholzen	4 Personen	15 Personen
Hetzenhausen	6 Personen	12 Personen

Stand 13.02.2020

Theoretische Tagesverfügbarkeit wichtiger Funktionen von 06:00 bis 14:00 Uhr

Qualifikation	Neufahrn	Mintraching	Massenh.	Giggenh.	Fürholzen	Hetzenh.
Zugführer	3	-	-	-	-	-
Gruppenführer	3	4	2	3	2	-
Atenschutzgeräteträger	10	4	3	4	-	-
Maschinist Löschfahrzeuge	6	4	2	4	1	-
Führerschein Klasse CE	10	4	2	8	-	-
Feuerwehrführerschein oder Klasse 3	8	2	4	4	4	-

Stand 13.02.2020

4.2 Fahrzeuge und Geräte

4.2.1 Feuerwehr Fahrzeuge und Geräte aller Ortsteilfeuerwehren

Standort	Fahrzeugtyp	Kennzeichen	Fahrgestell	Aufbau	Baujahr
Neufahrn	KDOW	FS – NF 10	Daimler Benz	-	2009
Neufahrn	MZF	FS - NF 132	Daimler Benz	Furtner + Ammer	2013
Neufahrn	LF 20	FS - NF 401	Daimler Benz	Rosenbauer	2015
Neufahrn	LF 20	FS - NF 411	Daimler Benz	Rosenbauer	2015
Neufahrn	DLK 23/12	FS - NF 301	Daimler Benz	Metz	2014
Neufahrn	RW 2	FS – NF 611	Daimler Benz	Metz	1996
Neufahrn	Versorger	FS – NF 551	Daimler Benz	-	2000
Neufahrn	LF 8/6	FS – NF 444	MAN	Ziegler	2001
Neufahrn	P250	FS - NF 5		GENIT	1968
Neufahrn	Wasserwerfer	FS – NF 444		TOTAL	1975
Neufahrn	Beleuchtungsanhänger	FS – NF 132		KNURZ	1988
Neufahrn	VSA	FS – NF 123		TREBINA	1998
Neufahrn	Schlauchanhänger 1.000m	FS – NF 4		BARTHAU	1999
Mintraching	LF 8	2573	Daimler Benz	Metz	1987
Mintraching	LF 10	LF 106	Daimler Benz	Ziegler	2010
Massenhausen	MZF	2291	Ford	Püteng	2006
Massenhausen	LF 20	FM 411	Daimler Benz	Rosenbauer	2016
Giggenhausen	MTW	FG 444	Daimler Benz	-	1999

Giggenhausen	TSF-W	2113	Daimler Benz	Ziegler	2001
Fürholzen	TSA	-	-	Bachert	1963
Hetzenhausen	TSA	-	-	Ludwig	1960

Stand 31.12.2019

4.2.2 Verstärkungseinheiten nach Bereichsfolgen für die

Die Entfernungen wurden dem Bayernatlas entnommen. Es wurde vom jeweiligen Feuerwehrhaus zur Ortsmitte gemessen. Dabei wurde eine Durchschnittsgeschwindigkeit von 60 km/h angenommen. Bei starkem Verkehrsaufkommen wurden 40 km/h festgesetzt. Bei TSA-Feuerwehren wurde eine Durchschnittsgeschwindigkeit von 30 km/h herangezogen.

4.2.2.1 Feuerwehr Neufahrn

Unterstützende Feuerwehr	Entfernung	Eintreffzeit
Mintraching	1,9 km	7 Minuten
Dietersheim	3,7 km	9 Minuten
Eching	3,5 km	10 Minuten
Massenhausen	5,9 km	11 Minuten
Giggenhausen	6,4 km	11 Minuten
Freising	12,7 km	18 Minuten

4.2.2.2 Feuerwehr Mintraching

Unterstützende Feuerwehr	Entfernung	Eintreffzeit
Neufahrn	1,5 km	7 Minuten
Achering	3,5 km	8 Minuten
Dietersheim	4,3 km	9 Minuten
Massenhausen	7,0 km	12 Minuten
Giggenhausen	7,0 km	12 Minuten
Eching	5,5 km	13 Minuten

4.2.2.3 Feuerwehr Massenhausen

Unterstützende Feuerwehr	Entfernung	Eintreffzeit
Giggenhausen	2,0 km	7 Minuten
Hetzenhausen	2,5 km	10 Minuten
Weng	5,0 km	10 Minuten
Neufahrn	5,9 km	11 Minuten
Fürholzen	3,0 km	11 Minuten
Mintraching	6,8 km	12 Minuten

4.2.2.4 Feuerwehr Giggenhausen

Unterstützende Feuerwehr	Entfernung	Eintreffzeit
Massenhausen	2,5 km	7 Minuten
Gremertshausen	3,4 km	8 Minuten
Sünzhausen	4,0 km	9 Minuten
Neufahrn	6,4 km	11 Minuten
Mintraching	7,0 km	12 Minuten
Hetzenhausen	4,0 km	13 Minuten
Fürholzen	4,8 km	15 Minuten

4.2.2.5 Feuerwehr Fürholzen

Unterstützende Feuerwehr	Entfernung	Eintreffzeit
Massenhausen	4,0 km	10 Minuten
Günzenhausen	2,0 km	7 Minuten
Hetzenhausen	2,0 km	9 Minuten
Neufahrn	5,3 km	10 Minuten
Giggenhausen	5,0 km	10 Minuten
Mintraching	7,0 km	12 Minuten

4.2.2.6 Feuerwehr Hetzenhausen

Unterstützende Feuerwehr	Entfernung	Eintreffzeit
Massenhausen	2,7 km	8 Minuten
Weng	3,0 km	8 Minuten
Fürholzen	2,0 km	9 Minuten
Günzenhausen	3,7 km	9 Minuten
Giggenhausen	5,0 km	10 Minuten
Fahrenzhausen	5,5 km	10 Minuten
Neufahrn	7,4 km	12 Minuten

4.2.3 Externe Verstärkungseinheiten mit einer Eintreffzeit von ca. 25 Minuten nach Eingang der Meldung

Einheit	Sonderfahrzeug
Feuerwehr Hochbrück	SW 2000
Feuerwehr Eching	DLK 23/12
Feuerwehr Eching	TLF 2450
Feuerwehr Eching	AB Mulde (26,7 m ³ und 10,7 m ³)
Feuerwehr Hallbergmoos	DLK 23/12
Feuerwehr Freising	TroTLF
Feuerwehr Freising	AB Mulde
Feuerwehr Freising	AB Atemschutz
Feuerwehr Freising	AB Rüst
Feuerwehr Freising	AB Umwelt (Ölsperren)
Landkreis Freising (Standort Neufahrn)	ELW 2
THW Freising	THW
Freising Land	ABC-Zug
Unterschleißheim	Taucher
Unterschleißheim	Großlüfter

Stand 24.05.2019

4.2.3 Alarmierungsausstattung

Feuerwehr- einheit	Funkmeldeempfänger		Sirenen	Alarmfax
	DME	AME		
Neufahrn	-	85	1	1
Mintraching	-	45	1	1
Massenhausen	-	20	1	1
Giggenhausen	-	21	1	1
Fürholzen	-	-	1	1
Hetzenhausen	-	-	1	1
Schaidenhausen	-	-	-	-
Summe	-	153	6	6

Stand 31.12.2019

4.2.4 Ausstattung mit Funksprechgeräten

Feuerwehr- einheit	FRT	Fahrzeug	Fahrzeug-Funkgeräte		Handfunksprechgeräte	
			4 m Band	MRT	2 m Band	HRT
Neufahrn	2	KDOW	1	1	-	2
Neufahrn	-	MZF	1	1	-	2
Neufahrn	-	LF 20	-	1	-	4
Neufahrn	-	LF 20	-	1	-	4
Neufahrn	-	DLK 2312	1	1	-	2
Neufahrn	-	RW 2	1	1	-	2
Neufahrn	-	Versorger	1	1	-	2
Neufahrn	-	LF 8/6	1	1	-	4
Mintraching	-	LF 8	1	1	-	4
Mintraching	-	LF 10	1	1	-	5
Massenhausen	-	MZF	1	1	-	2
Massenhausen	-	LF 20	-	1	-	5
Giggenhausen	-	MTW	-	1	-	2
Giggenhausen	-	TSF-W	1	1	-	5
Fürholzen	-	TSA	-	-	-	3
Hetzenhausen	-	TSA	-	-	-	3
Summe	2	-	10	14		51

Stand 31.12.2019

4.3 Feuerwehrhäuser

4.3.1 Lage und Baujahr der Feuerwehrhäuser

Feuerwehr	Adresse	Genehmigungs- jahr
Neufahrn	Konrad-Lorenz-Weg 2, 85375 Neufahrn	2001
Mintraching	Kirchenstraße 3, 85375 Mintraching	2003
Massenhausen	Weinbergstraße 5, 85376 Massenhausen	2000
Giggenhausen	Mittergasse 1, 85376 Giggenhausen	1994
Fürholzen	Hetzenhauser Straße 9, 85376 Fürholzen	1988
Hetzenhausen	Reuenthal Str. 5, 85376 Hetzenhausen	1988

4.3.2 Ausstattung der Feuerwehrhäuser

Feuerwehrhaus	Neufahrn	Mintraching	Massen- hausen	Giggen- hausen	Fürholzen	Hetzen- hausen
Stellplätze						
Großfahrzeuge	7	2	1	1	-	-
PKW / Transporter	2	-	1	1	-	-
Anhänger	4	-	1	-	1	1
Sonstige Fahrzeuge	-	-	-	-	-	-
Schutz vor Deselemissionen						
Spinde von Fahrzeughalle abgetrennt	-	-	-	-	-	-
Druckluft- erhaltung	6	2	1	1	-	-
Ladeerhaltung	10	2	2	2	-	-
Absaugung Abgase	9	2	1	1	-	-
Stellfläche m²	~ 1250	~ 120	~ 120	~ 116	23	33

Feuerwehrhaus	Neufahrn	Mintraching	Massen- hausen	Giggen- hausen	Fürholzen	Hetzen- hausen
Fahrzeughalle						
Maße der Tore						
Breite	4	3,70	4,15	2,75+4,0	2,30	2,25
Höhe	4,12	3,50	3,50	2,50+4,0	2,30	2,30
Torantrieb						
Kraftbetätigt	9	2	-	2	-	-
Handbetätigt	9	2	2	-	1	1
Winterbetrieb						
Automatische Beheizung Frostfreiheit	ja	ja	ja	ja	ja	ja
Sozialbereiche						
Reinigung Einsatzkleidung	ja	-	-	-	-	-
Stiefelwäsche im Zugangsbereich	ja	ja	ja	ja	ja	ja
Trocknungsraum	ja	-	-	-	-	-
Wohnungen für Feuerwehrangehörige	3	-	-	-	-	-
Sanitärräume						
Herrentoiletten	4	1	2	1	1	1
Damentoiletten	4	1	1	1	1	1
Waschraum	2	-	-	-	-	-
Dusche für Herren	2	-	-	-	-	-
Dusche für Damen	1	-	-	-	-	-
Schulungs- und Aufenthaltsraum	1	1	1	1	1	1
Küche/Teeküche	1	1	1	1	1	1
Separater Jugendraum	1	-	-	-	-	-
Büro	1	1	1	1	-	-
Medien / EDV	ja	ja	ja	ja	-	-

Feuerwehrhaus	Neufahrn	Mintraching	Massen- hausen	Giggen- hausen	Fürholzen	Hetzen- hausen
Funktionsräume / Technischer Bereich						
Einsatzzentrale / Funkraum	1	-	-	-	-	-
Lager						
Geräte / Allg. Lager	1	1	1	1	1	0
Schläuche	424	84	114	50	34	31
Kfz- / Reifenlager	1	-	-	-	-	-
Treibstoff- und Öllager	1	1	-	1	-	-
Feuerlöscher	14	2	3	3	1	1
Kleiderkammer	1	-	-	-	-	-
Werkstätten						
Allgemeine Werkstatt	1	-	-	-	-	-
Atemschutz	1	-	-	-	-	-
Schlauchpflege	1	-	-	-	-	-
KFZ	1	-	-	-	-	-
Waschhalle	1	-	-	-	-	-
Funk	1	-	-	-	-	-
Haustechnik- raum / Heizung	1	1	1	1	-	-
Abstellraum	3	1	1	1	1	1
Putzraum / -kammer	1	1	1	1	-	-
Außenbereich						
PKW-Parkplätze	31	8	12	3	-	-
Übungsturm	1	-	-	-	-	-

5. Feuerwehrstruktur – Soll-Zustand

5.1 Freiwillige Feuerwehr Neufahrn

5.1.1 Personal – Quantität und Qualität

	Ausrückestärke	X Faktor 3 =	Mindeststärke	Ist-Zustand
Personal	25		75	81
Zugführer	1		3	6
Gruppenführer	3		9	8
Atemschutzgeräteträger	16		48	46
Maschinist für LF	4		12	35
Maschinist für DLK	1		3	17
Führerschein Klasse C	4		12	31
Führerschein Klasse B	2		6	10
Feuerwehrführerschein oder Klasse 3	2		6	20

5.1.2 Feuerwehrfahrzeuge

5.1.2.1 Fahrzeugkonzept der Feuerwehr Neufahrn

Anhand der Gefährdungs- und Risikoanalyse der Gemeinde und der Ortsteile wird nachfolgend das Fahrzeugkonzept der Feuerwehr Neufahrn begründet.

Brandeinsätze - einschließlich Löschwasserversorgung

Klasse 4	Leistungsfähigkeit	Gemäß Matrix	Schutzbereich Neufahrn
Brandgefahren (B)	1 (10 Min.)	LF 20 DLA (K) 23-12 ELW 1	FF Neufahrn (FS - NF 401) FF Neufahrn ELW 2 Standort Neufahrn
	2 (15 Min.)	LF 10 TLF 3.000	LF 20 FF Neufahrn (FS - NF 411) TLF 24-50 FF Eching
	3 (25 Min.)	LF 20 DLA (K) 23-12 GW-L2 GWA ELW 2	FF Massenhausen FF Eching GW-L 1 FF Neufahrn FF Freising Standort Neufahrn

Mit den Fahrzeugen der Feuerwehr Neufahrn kann der notwendige Grundschutz in dem Ortsteil Neufahrn sichergestellt werden.

Brandeinsätze, die den Einsatzwert dieser Fahrzeuge übersteigen, sind zwar nicht auszuschließen, aber mit so geringer Wahrscheinlichkeit zu erwarten, dass eine Beschaffung weiterer Fahrzeuge unverhältnismäßig ist. Im Einsatzfall werden die Feuerwehren der Nachbargemeinden alarmiert.

Hubrettungsfahrzeuge

Der Ort Neufahrn besitzt gemäß der Gefährdungsanalyse sehr viele Gebäude, bei denen der zweite Rettungsweg über eine Drehleiter sichergestellt werden muss.

Die nächstgelegene Drehleiter Typ DLK 23/12 ist bei der Feuerwehr Eching. Die Entfernung beträgt ca. 3,5 km, die Eintreffzeit nach Alarmierung ca. 10 Minuten.

Die Vorhaltung einer Drehleiter als Rettungsgerät ist erforderlich.

Technische Hilfeleistung

Gemäß Gefährdungsanalyse bestehen im Einsatzbereich der Feuerwehr Neufahrn folgende technische Gefahren:

- Verkehrsunfälle auf der Bundesautobahn (A 9 und A 92), Staatsstraßen und sonstigen Straßen
- Arbeitsunfälle
- ABC-Unfälle
- Personenrettung

Nach Auswertung der Einsätze der vergangenen 3 Jahre finden im Jahr durchschnittlich 93 Einsätze statt, bei denen technische Hilfeleistung erforderlich ist.

Klasse 4	Leistungs-fähigkeit	Gemäß Matrix	Schutzbereich Neufahrn
Technische Gefahren (T)	1 (10 Min.)	HLF 20	LF 20 mit Zusatzbeladung THL FF Neufahrn (FS - NF 401)
		LF 10	LF 20 FF Neufahrn (FS - NF 411)
		ELW 1	ELW 2 Standort Neufahrn
	2 (15 Min.)	HLF 20	LF 20 mit Zusatzbeladung THL FF Eching
		RW 2	FF Neufahrn
	3 (25 Min.)	HLF	LF 20 mit Zusatzbeladung THL FF Dietersheim

Der nächste Rüstwagen befindet sich bei der Feuerwehr Eching. Die Eintreffzeit nach Alarmierung beträgt ca. 10 Minuten.

Die erforderliche Ausrüstung ist vorhanden, sodass die technische Hilfeleistung sichergestellt ist.

Ausstattung für den Transport von Mannschaft und Nachschub

Die Feuerwehr benötigt für den Transport von Mannschaft und Nachschub folgende Fahrzeuge:

- 1 x Versorger mit 3 Personen
- 1 x Mehrzweckfahrzeug mit 8 Personen

Diese Ausrüstung ist vorhanden, sodass der Transport von Mannschaft und Nachschub sichergestellt ist.

Ausstattung für die Einsatzleitung

Die Feuerwehr benötigt für die Einsatzleitung folgende Fahrzeuge:

- 1 KDOW mit 2 Personen

Dieses Fahrzeug ist in Neufahrn vorhanden. Die Aufgabenerfüllung ist möglich.

Ab der Alarmstufe B4 ist ein Einsatzleitwagen 1 mit 3 Personen erforderlich. Dieser wird ersetzt durch den Einsatzleitwagen des Landkreises, der bei der Feuerwehr Neufahrn stationiert ist.

Ein weiterer Einsatzleitwagen ELW 1 mit 3 Personen ist bei der Feuerwehr Freising stationiert. Die Eintreffzeit beträgt ca. 17 Minuten.

Ausstattung für Gefahrstoffeinsätze

Aufgrund der Vielzahl der Betriebe mit Gefahrstoffen als Produktionsstoffen oder Produktionshilfsmittel und des starken LKW-Verkehrs sind folgende Sonderfahrzeuge und Sonderausstattung erforderlich.

Klasse 4	Leistungs- fähigkeit	Gemäß Matrix	Schutzbereich Neufahrn
ABC Gefahren (ABC)	1 (10 Min.)	HLF 20	LF 20 mit Zusatzbeladung THL
		LF 10	FF Neufahrn (FS - NF 401)
		ELW 1	LF 20 FF Neufahrn (FS - NF 411)
	2 (15 Min.)	ELW 2 Standort Neufahrn	
		HLF 20	LF 20 mit Zusatzbeladung THL
		FF Eching	
		RW 2	FF Neufahrn
	3 (25 Min.)	TLF 3.000	TLF 24-50 FF Eching
		ELW 2	Standort Neufahrn
		GW-G	WF Flughafen München
		P 250	FF Neufahrn
		ABC-Zug	ABC-Zug Landkreis Freising

Diese Ausrüstung ist bereits vorhanden, sodass die Aufgabenerfüllung im Gefahrenstoffeinsatz gewährleistet ist.

Einsätze mit Wassergefahren

Klasse 2	Leistungs- fähigkeit	Gemäß Matrix	Schutzbereich Neufahrn
Wassergefahren (W)	1 (10 Min.)	LF 10	LF 20 FF Neufahrn (FS - NF 401)
	2 (15 Min.)	RTB 1 2 x LF 10 ELW 1	RW 2 FF Neufahrn LF 20 FF Neufahrn (FS - NF 411) LF 8 FF Neufahrn ELW 2 Standort Neufahrn
	3 (25 Min.)	RTB 2 LF 20 TLF 3.000 GW-L2 DLA (K) 23-12	Wasserwacht Eching FF Massenhausen TLF 24-50 FF Eching GW-L 1 FF Neufahrn FF Neufahrn

Die erforderliche Ausrüstung ist vorhanden, sodass die Aufgabenerfüllung gewährleistet ist.

Einsätze mit erweitertem Bedarf an Atemschutzgeräten

Folgende Feuerwehrfahrzeuge sind als Ergänzung für den Bedarf an Atemschutzgeräten und Atemschutzgeräteträgern in folgenden Feuerwehren abrufbar:

- Mintraching mit 8 Personen mit ca. 7 Minuten Eintreffzeit
- Dietersheim mit 8 Personen mit ca. 9 Minuten Eintreffzeit
- Massenhausen mit 4 Personen mit ca. 11 Minuten Eintreffzeit
- Giggerhausen mit 4 Personen mit ca. 11 Minuten Eintreffzeit
- Eching mit 16 Personen mit ca. 10 Minuten Eintreffzeit

Der nächstgelegene Gerätewagen-Atemschutz ist bei der Feuerwehr Freising stationiert. Die Entfernung dorthin beträgt ca. 13 Kilometer, die Eintreffzeit nach Alarmierung ca. 17 Minuten.

5.1.3 Zusammenfassung

Fahrzeugtyp	Feuerwehr Neufahrn	Nachalarmierung von zusätzlichen Feuerwehren (Eintreffzeit < 10 Minuten)	Nachalarmierung von zusätzlichen Feuerwehren (Eintreffzeit > 10 Minuten)
	Fahrzeuge	Fahrzeuge	Fahrzeuge
Löschfahrzeuge	3	4	7
Tanklöschfahrzeuge	-	0	3
Hubrettungsfahrzeuge	1	0	3
Fahrzeuge für technische Hilfeleistung	2	1	6
Mannschaftstransportwagen	1	0	5
Fahrzeuge für Nachschub Atemschutz	3	4	10
Fahrzeuge für Nachschub und Logistik	1	0	2
Fahrzeuge für Einsatzleitung	1 + 1 Landkreis	0	1
Fahrzeuge für Gefahrstoffeinsätze	1 (Rüstwagen)	1	2
Fahrzeuge für Wassereinsätze	1 (Rüstwagen)	0	1

Verstärkung Eintreffzeit < 10 Minuten:

Mintraching: 2 Löschfahrzeuge, 2 Nachschub Atemschutzgeräte

Dietersheim: 2 Löschfahrzeuge, 1 Fahrzeug für THL, 2 Fahrzeuge Nachschub Atemschutzgeräte, 1 Fahrzeug für Gefahrstoffeinsätze

Verstärkung Eintreffzeit > 10 Minuten:

Massenhausen: 1 Löschfahrzeug, 1 MTW, 1 Fahrzeug für Nachschub Atemschutz

Giggenhausen: 1 Löschfahrzeug, 1 MTW, 1 Fahrzeug für Nachschub Atemschutz

Eching: 3 Löschfahrzeuge, 1 Tanklöschfahrzeug, 1 Hubrettungsfahrzeug, 2 Fahrzeuge für THL, 1 MTW, 3 Fahrzeuge für Nachschub Atemschutz, 1 Fahrzeug für Nachschub und Logistik, 1 Fahrzeug für Gefahrstoffeinsätze, 1 Fahrzeug für Wassereinsätze

Hallbergmoos: 2 Löschfahrzeuge, 1 Hubrettungsfahrzeug, 1 Fahrzeug für THL, 1 MTW, 2 Fahrzeuge für Nachschub Atemschutz

Freising: 1 Tanklöschfahrzeug, 1 Hubrettungsfahrzeug, 3 Fahrzeuge für THL 1 MTW, 3 Fahrzeuge für Nachschub Atemschutz, 1 Fahrzeug für Nachschub und Logistik, 1 Fahrzeug für Einsatzleitung, 1 Fahrzeug für Gefahrstoffeinsätze, 1 Fahrzeug für Wassereinsätze

5.2 Freiwillige Feuerwehr Mintraching

5.2.1 Personal – Qualität und Quantität

	Ausrückestärke	X Faktor 3 =	Mindeststärke	Ist-Zustand
Personal	18		54	49
Zugführer	0		0	1
Gruppenführer	2		6	6
Atenschutzgeräteträger	8		24	24
Maschinist für LF	2		6	10
Maschinist für DLK	0		0	0
Führerschein Klasse C	1		3	16
Feuerwehrführerschein oder Klasse 3	1		3	20

5.2.2 Feuerwehrfahrzeuge

5.2.2.1 Fahrzeugkonzept der Feuerwehr Mintraching

Anhand der Gefährdungs- und Risikoanalyse der Gemeinde und der Ortsteile wird nachfolgend das Fahrzeugkonzept der Feuerwehr Mintraching begründet.

Brandeinsätze - einschließlich Löschwasserversorgung

Klasse 3	Leistungsfähigkeit	Gemäß Matrix	Schutzbereich Mintraching
Brandgefahren (B)	1 (10 Min.)	LF 10 DLA (K) 23-12 ELW 1	FF Mintraching FF Neufahrn ELW 2 Standort Neufahrn
	2 (15 Min.)	2 x LF 10	LF 20 FF Neufahrn (FS - NF 401) LF 20 FF Neufahrn (FS - NF 411)
	3 (25 Min.)	LF 20 TLF 4.000 GW-L2 GWA ELW 2	FF Massenhausen TLF 24-50 FF Eching GW-L 1 FF Neufahrn FF Freising Standort Neufahrn

Mit diesen Löschfahrzeugen und der Drehleiter der Feuerwehr Neufahrn kann der notwendige Grundschutz in dem Ortsteil Mintraching sichergestellt werden.

Brandeinsätze, die den Einsatzwert dieser Fahrzeuge übersteigen, sind zwar nicht auszuschließen, aber mit so geringer Wahrscheinlichkeit zu erwarten, dass eine Beschaffung weiterer Fahrzeuge unverhältnismäßig ist. Im Einsatzfall werden die Feuerwehren der anderen Ortsteile sowie der Nachbargemeinden alarmiert.

Hubrettungsfahrzeuge

Im Ortsteil Mintraching gibt es sechs Gebäude mit einer Höhe zwischen 7 m und 22 m und mit der Skydivinganlage ein Gebäude über 22 m. **Somit ist eine Drehleiter erforderlich.**

Die nächstgelegene Drehleiter Typ DLK 23/12 ist bei der Stützpunkt Feuerwehr Neufahrn sowie bei der Feuerwehr Eching. Die Entfernung von Neufahrn beträgt ca. 1,5 km, die Eintreffzeit nach Alarmierung ca. 7 Minuten.

Die Entfernung von Eching beträgt ca. 6 km, die Eintreffzeit nach Alarmierung ca. 13 Minuten.

Die Vorhaltung einer Drehleiter als Rettungsgerät ist gewährleistet.

Technische Hilfeleistung

Aufgrund der Art und Streckenlänge der Verkehrswege im Ausrückebereich, der starken Verkehrsbelastung sowie der konkreten Wahrscheinlichkeit von Verkehrsunfällen ist zur Erfüllung der Schutzziele folgende Mindestausstattung, bestehend aus folgenden Fahrzeugen und Ausrüstung, erforderlich.

Gemäß Gefährdungsanalyse bestehen im Einsatzbereich der Feuerwehr Mintraching folgende technische Gefahren:

- Verkehrsunfälle auf Staatsstraßen und sonstigen Straßen
- Arbeitsunfälle
- ABC- Einsätze
- Personenrettung

Nach Auswertung der Einsätze der vergangenen 3 Jahre finden im Jahr durchschnittlich 39 Einsätze statt, bei denen eine technische Hilfeleistung erforderlich ist.

Klasse 4	Leistungsfähigkeit	Gemäß Matrix	Schutzbereich Mintraching
Technische Gefahren (T)	1 (10 Min.)	HLF 20	LF 20 mit Zusatzbeladung THL
		LF 10	FF Neufahrn (FS - NF 401)
		ELW 1	LF 10 FF Mintraching
	2 (15 Min.)	ELW 2 Standort Neufahrn	
		HLF 20	LF 20 mit Zusatzbeladung THL
	3 (25 Min.)	FF Dietersheim	
		RW 2	FF Neufahrn
		HLF	LF 20 mit Zusatzbeladung THL
			FF Eching

Diese Ausrüstung ist bereits vorhanden, sodass das Schutzziel der technischen Hilfeleistung gewährleistet ist.

Ausstattung für den Transport von Mannschaft und Nachschub

Die erforderliche Ausrüstung ist in Neufahrn vorhanden, sodass der Transport von Mannschaft und Nachschub sichergestellt ist.

Ausstattung für die Einsatzleitung

Das erforderliche Fahrzeug ist in Neufahrn vorhanden. Die Aufgabenerfüllung ist möglich.

Der Einsatzleitwagen des Landkreises ELW 2 mit 3 Personen ist bei der Feuerwehr Neufahrn stationiert.

Ausstattung für Gefahrstoffeinsätze

Aufgrund der Betriebe mit Gefahrstoffen als Produktionsstoffen oder Produktionshilfsmittel und des starken LKW-Verkehrs werden folgende Sonderfahrzeuge und Sonderausstattung erforderlich.

Klasse 4	Leistungsfähigkeit	Gemäß Matrix	Schutzbereich Mintraching
ABC Gefahren (ABC)	1 (10 Min.)	HLF 20	LF 20 mit Zusatzbeladung THL
		LF 10	FF Neufahrn (FS - NF 401)
		ELW 1	FF Mintraching
	2 (15 Min.)	ELW 2 Standort Neufahrn	
		HLF 20	LF 20 mit Zusatzbeladung THL
		RW 2	FF Dietersheim
	3 (25 Min.)	TLF 3.000	FF Neufahrn
		ELW 2	TLF 24-50 FF Eching
		GW-G	Standort Neufahrn
		P 250	WF Flughafen München
		ABC-Zug	FF Neufahrn
			ABC-Zug Landkreis Freising

Diese Ausrüstung ist bereits vorhanden, sodass die Aufgabenerfüllung im Gefahrenstoffeinsatz gewährleistet ist.

Einsätze mit erweitertem Bedarf an Atemschutzgeräten

Folgende Feuerwehrfahrzeuge sind als Ergänzung für den Bedarf an Atemschutzgeräten und Atemschutzgeräteträgern in folgenden Feuerwehren abrufbar:

- Neufahrn mit 16 Atemschutzträgern mit ca. 6 Minuten Eintreffzeit
- Dietersheim mit 8 Atemschutzträgern mit ca. 9 Minuten Eintreffzeit
- Massenhausen mit 4 Atemschutzträgern mit ca. 12 Minuten Eintreffzeit
- Giggenhausen mit 4 Atemschutzträgern mit ca. 12 Minuten Eintreffzeit
- Eching mit 16 Atemschutzträgern mit ca. 13 Minuten Eintreffzeit

Der nächstgelegene Gerätewagen-Atemschutz ist bei der Feuerwehr Freising stationiert. Die Entfernung dorthin beträgt ca. 11 Kilometer, die Eintreffzeit nach Alarmierung ca. 16 Minuten.

Einsätze mit Wassergefahren

Klasse 3	Leistungsfähigkeit	Gemäß Matrix	Schutzbereich Mintraching
Wassergefahren (W)	1 (10 Min.)	LF 10 ELW 1 DLA (K) 23-12	FF Mintraching ELW 2 Standort Neufahrn FF Neufahrn
	2 (15 Min.)	RTB 1 2 x LF 10	RW 2 FF Neufahrn LF 20 FF Neufahrn (FS - NF 401) LF 20 FF Neufahrn (FS - NF 411)
	3 (25 Min.)	RTB 2 LF 20 TLF 3.000 GW-L1	Wasserwacht Eching FF Dietersheim TLF 24-50 FF Eching FF Neufahrn

Die erforderliche Ausrüstung ist vorhanden, sodass die Aufgabenerfüllung gewährleistet ist.

5.2.3 Zusammenfassung

Fahrzeugtyp	Feuerwehr Mintraching	Nachalarmierung von zusätzlichen Feuerwehren (Eintreffzeit < 10 Minuten)	Nachalarmierung von zusätzlichen Feuerwehren (Eintreffzeit > 10 Minuten)
	Fahrzeuge	Fahrzeuge	Fahrzeuge
Löschfahrzeuge	2	6	7
Tanklöschfahrzeuge	-	-	2
Hubrettungsfahrzeuge	-	1	3
Fahrzeuge für technische Hilfeleistung	-	3	6
Mannschaftstransport- wagen	-	1	5
Fahrzeuge für Nachschub Atemschutz	-	6	10
Fahrzeuge für Nachschub und Logistik	-	1	4
Fahrzeuge für Einsatzleitung	-	2	1
Fahrzeuge für Gefahrstoffeinsätze	-	2	2
Fahrzeuge für Wassereinsätze	-	1	2

Verstärkung Eintreffzeit < 10 Minuten:

Neufahrn: 3 Löschfahrzeuge, 1 Hubrettungsfahrzeug, 2 Fahrzeuge für THL, 1 MZF, 3 Fahrzeuge für Nachschub Atemschutz, 1 Fahrzeug für Nachschub und Logistik, 1 Fahrzeug für Einsatzleitung + 1 Fahrzeug für Einsatzleitung (Landkreis), 1 Fahrzeug für Gefahrstoffeinsätze, 1 Fahrzeug für Wassereinsätze

Achering: 1 Löschfahrzeug, 1 Fahrzeug für Nachschub Atemschutz

Dietersheim: 2 Löschfahrzeuge, 1 Fahrzeug für THL, 2 Fahrzeuge Nachschub Atemschutzgeräte,

Verstärkung Eintreffzeit > 10 Minuten:

Massenhausen: 1 Löschfahrzeug, 1 MTW, 1 Fahrzeug für Nachschub Atemschutz

Giggenhausen: 1 Löschfahrzeug, 1 MTW, 1 Fahrzeug für Nachschub Atemschutz

Eching: 3 Löschfahrzeuge, 1 Tanklöschfahrzeug, 1 Hubrettungsfahrzeug, 2 Fahrzeuge für THL, 1 MTW, 3 Fahrzeuge für Nachschub Atemschutz, 1 Fahrzeug für Nachschub und Logistik, 1 Fahrzeug für Wassereinsätze

Hallbergmoos: 2 Löschfahrzeuge, 1 Hubrettungsfahrzeug, 1 Fahrzeug für THL, 1 MTW, 2 Fahrzeuge für Nachschub Atemschutz

Freising: 1 Tanklöschfahrzeug, 1 Hubrettungsfahrzeug, 3 Fahrzeuge für THL, 1 MTW, 3 Fahrzeuge für Nachschub Atemschutz, 1 Fahrzeug für Nachschub und Logistik, 1 Fahrzeug für Einsatzleitung, 1 Fahrzeug für Gefahrstoffeinsätze, 1 Fahrzeug für Wassereinsätze ABC-Zug Freising Land

5.3 Freiwillige Feuerwehr Massenhausen

5.3.1 Personal – Quantität und Qualität

	Ausrückestärke	X Faktor 3 =	Mindeststärke	Ist-Zustand
Personal	12		36	40
Zugführer	0		0	0
Gruppenführer	2		6	7
Atenschutzgeräteträger	4		12	16
Maschinist für LF	2		6	11
Maschinist für DLK	0		0	0
Führerschein Klasse C	1		3	11
Führerschein Klasse 3 / B	1		3	25

5.3.2 Feuerwehrfahrzeuge

5.3.2.1 Fahrzeugkonzept der Gemeinde

Anhand der Gefährdungs- und Risikoanalyse der Gemeinde und der Ortsteile wird nachfolgend das Fahrzeugkonzept der Feuerwehr Massenhausen begründet.

Brandeinsätze - einschließlich Löschwasserversorgung

Klasse 2 Brandgefahren (B)	Leistungsfähigkeit	Gemäß Matrix	Schutzbereich Massenhausen
	1 (10 Min.)	LF 10	LF 20 FF Massenhausen
	2 (15 Min.)	2 x LF 10 ELW 1	LF 20 FF Neufahrn (FS - NF 401) LF 20 FF Neufahrn (FS - NF 411) ELW 2 Standort Neufahrn
	3 (25 Min.)	LF 20 TLF 4.000 GW-L2	FF Weng TLF 24-50 FF Eching GW-L 1 FF Neufahrn

Mit diesen Löschfahrzeugen kann der notwendige Grundschutz in dem Ortsteil Massenhausen sichergestellt werden.

Brandeinsätze, die den Einsatzwert dieser Fahrzeuge übersteigen, sind zwar nicht auszuschließen, aber mit so geringer Wahrscheinlichkeit zu erwarten, dass eine Beschaffung weiterer Fahrzeuge unverhältnismäßig ist. Im Einsatzfall werden die Feuerwehren der anderen Ortsteile sowie der Nachbargemeinden alarmiert.

Hubrettungsfahrzeuge

Im Ortsteil Massenhausen gibt es drei Gebäude, bei denen der zweite Rettungsweg eine Höhe von maximal 10,8 m beträgt. Die Personenrettung kann mit der 3-teiligen Schiebeleiter sichergestellt werden. Die Drehleiter der Feuerwehr Neufahrn ist in ca. 12 Minuten in Massenhausen, darum ist die Beschaffung einer Drehleiter in diesem Fall unverhältnismäßig.

Technische Hilfeleistung

Gemäß Gefährdungsanalyse bestehen im Einsatzbereich der Feuerwehr Massenhausen folgende technische Gefahren:

- Verkehrsunfälle auf Staatsstraßen und sonstigen Straßen
- Arbeitsunfälle
- Personenrettung

Nach Auswertung der Einsätze der vergangenen 3 Jahre finden im Jahr durchschnittlich 16,67 Einsätze statt, bei denen eine technische Hilfeleistung erforderlich ist.

Klasse 2 Technische Gefahren (T)	Leistungsfähigkeit	Gemäß Matrix	Schutzbereich Massenhausen
	1 (10 Min.)	LF 10	LF 20 FF Massenhausen
	2 (15 Min.)	HLF 10	LF 20 mit Zusatzbeladung THL FF Neufahrn (FS - NF 401)
	3 (25 Min.)	HLF 20 ELW 1	RW 2 FF Neufahrn ELW 2 Standort Neufahrn

Diese Ausrüstung ist bereits vorhanden, sodass das Schutzziel der technischen Hilfeleistung gewährleistet ist.

Ausstattung für den Transport von Mannschaft und Nachschub

Die erforderliche Ausrüstung ist in Neufahrn vorhanden, sodass der Transport von Mannschaft und Nachschub sichergestellt ist.

Ausstattung für die Einsatzleitung

Das erforderliche Fahrzeug ist in Neufahrn vorhanden. Die Aufgabenerfüllung ist möglich.

Der Einsatzleitwagen des Landkreises ELW 2 mit 3 Personen ist bei der Feuerwehr Neufahrn stationiert.

Ausstattung für Gefahrenstoffeinsätze

Klasse 1 ABC-Gefahren (ABC)	Leistungsfähigkeit	Gemäß Matrix	Schutzbereich Massenhausen
	1 (10 Min.)	TSF / TS-W / TSA	LF 20 FF Massenhausen
	2 (15 Min.)	(H)LF 10 ELW 1	LF 20 FF Neufahrn (FS - NF 411) ELW 2 Standort Neufahrn
	3 (25 Min.)	HLF 20 P 250	LF 20 mit Zusatzbeladung THL FF Neufahrn (FS - NF 401) FF Neufahrn

Die erforderliche Ausrüstung ist vorhanden, sodass die Aufgabenerfüllung gewährleistet ist.

Einsätze mit erweitertem Bedarf an Atemschutzgeräten

Folgende Feuerwehrfahrzeuge sind als Ergänzung für den Bedarf an Atemschutzgeräten und Atemschutzgeräteträgern in folgenden Feuerwehren abrufbar:

- Giggenhausen mit 4 Atemschutzträgern mit ca. 7 Minuten Eintreffzeit
- Neufahrn mit 16 Atemschutzträgern mit ca. 11 Minuten Eintreffzeit
- Mintraching mit 8 Atemschutzträgern mit ca. 12 Minuten Eintreffzeit
- Eching mit 16 Atemschutzträgern mit ca. 12 Minuten Eintreffzeit

Der nächstgelegene Gerätewagen-Atemschutz ist bei der Feuerwehr Freising stationiert. Die Entfernung dorthin beträgt ca. 12 Kilometer, die Eintreffzeit nach Alarmierung ca. 17 Minuten.

Einsätze mit Wassergefahren

Klasse 2 Wassergefahren (W)	Leistungsfähigkeit	Gemäß Matrix	Schutzbereich Massenhausen
	1 (10 Min.)	LF 10	LF 20 FF Massenhausen
	2 (15 Min.)	RTB 1 2 x LF 10 ELW 1	RW 2 FF Neufahrn LF 20 FF Neufahrn (FS - NF 411) LF 20 FF Neufahrn (FS - NF 401) ELW 2 Standort Neufahrn
	3 (25 Min.)	RTB 2 LF 20 TLF 3.000 GW-L2 DLA (K) 23-12	Wasserwacht Eching FF Weng TLF 24-50 FF Eching GW-L 1 FF Neufahrn FF Neufahrn

Die erforderliche Ausrüstung ist vorhanden, sodass die Aufgabenerfüllung gewährleistet ist.

5.3.3 Zusammenfassung

Fahrzeugtyp	Feuerwehr Massenhausen	Nachalarmierung von zusätzlichen Feuerwehren (Eintreffzeit < 10 Minuten)	Nachalarmierung von zusätzlichen Feuerwehren (Eintreffzeit > 10 Minuten)
	Fahrzeuge	Fahrzeuge	Fahrzeuge
Löschfahrzeuge	1	3	8
Tanklöschfahrzeuge	-	1	2
Hubrettungsfahrzeuge	-	0	3
Fahrzeuge für technische Hilfeleistung	-	1	7
Mannschaftstransport- wagen	1	2	3
Fahrzeuge für Nachschub Atemschutz	-	4	11
Fahrzeuge für Nachschub und Logistik	-	0	3
Fahrzeuge für Einsatzleitung	-	0	3
Fahrzeuge für Gefahrstoffeinsätze	-	0	3
Fahrzeuge für Wassereinsätze	-	1	2

Verstärkung Eintreffzeit < 10 Minuten:

Giggenhausen: 1 Löschfahrzeug, 1 MTW, 1 Fahrzeug für Nachschub Atemschutz

Weng: 2 Löschfahrzeuge, 1 HLF, 2 Fahrzeuge für Nachschub Atemschutz, 1 Fahrzeug für Wassereinsätze

Günzenhausen: 1 Tanklöschfahrzeug, 1 Mehrzweckfahrzeug, 1 Fahrzeug für Nachschub Atemschutz

Verstärkung Eintreffzeit > 10 Minuten:

Neufahrn: 3 Löschfahrzeuge, 1 Hubrettungsfahrzeug, 2 Fahrzeuge für THL, 1 MZF, 3 Fahrzeuge für Nachschub Atemschutz, 1 Fahrzeug für Nachschub und Logistik, 1 Fahrzeug für Einsatzleitung + 1 Fahrzeug für Einsatzleitung (Landkreis), 1 Fahrzeug für Gefahrenstoffeinsätze, 1 Fahrzeug für Wassereinsätze

Mintraching: 2 Löschfahrzeuge, 2 Nachschub Atemschutzgeräte

Eching: 3 Löschfahrzeuge, 1 Tanklöschfahrzeug, 1 Hubrettungsfahrzeug, 2 Fahrzeuge für THL, 1 MTW, 3 Fahrzeuge für Nachschub Atemschutz, 1 Fahrzeug für Nachschub und Logistik,

Freising: 1 Tanklöschfahrzeug, 1 Hubrettungsfahrzeug, 2 Fahrzeuge für THL, 1 MTW, 3 Fahrzeuge für Nachschub Atemschutz, 1 Fahrzeug für Nachschub und Logistik, 1 Fahrzeug für Einsatzleitung, 1 Fahrzeug für Gefahrstoffeinsätze, 1 Fahrzeug für Wassereinsätze, ABC-Zug Freising Land

5.4 Freiwillige Feuerwehr Giggenhausen

5.4.1 Personal – Quantität und Qualität

	Ausrückestärke	X Faktor 3 =	Mindeststärke	Ist-Zustand
Personal	9		27	52
Zugführer	0		0	0
Gruppenführer	1		3	11
Atemschutzgeräteträger	4		12	16
Maschinist für LF	1		3	20
Maschinist für DLK	0		0	3
Führerschein Klasse B	1		3	10
Feuerwehrführerschein oder Klasse 3	1		3	9

5.4.2 Feuerwehrfahrzeuge

5.4.2.1 Fahrzeugkonzept der Gemeinde

Anhand der Gefährdungs- und Risikoanalyse der Gemeinde und der Ortsteile wird nachfolgend das Fahrzeugkonzept der Feuerwehr Giggenhausen begründet.

Brandeinsätze - einschließlich Löschwasserversorgung

Klasse 2 Brandgefahren (B)	Leistungsfähigkeit	Gemäß Matrix	Schutzbereich Giggenhausen
	1 (10 Min.)	LF 10	LF 20 FF Massenhausen
	2 (15 Min.)	2 x LF 10 ELW 1	LF 20 FF Neufahrn (FS - NF 401) LF 20 FF Neufahrn (FS - NF 411) ELW 2 Standort Neufahrn
	3 (25 Min.)	LF 20 TLF 4.000 GW-L2	LF 20 FF Neufahrn (FS - NF 411) TLF 24-50 FF Eching GW-L 1 FF Neufahrn

Mit diesen Fahrzeugen kann der notwendige Grundschutz in dem Ortsteil Giggenhausen sichergestellt werden.

Brandeinsätze, die den Einsatzwert dieser Fahrzeuge übersteigen, sind zwar nicht auszuschließen, aber mit so geringer Wahrscheinlichkeit zu erwarten, dass eine Beschaffung weiterer Fahrzeuge unverhältnismäßig ist. Im Einsatzfall werden die Feuerwehren der anderen Ortsteile sowie der Nachbargemeinden alarmiert.

Hubrettungsfahrzeuge

Im Ortsteil Giggenhausen gibt es keine Gebäude bei denen der zweite Rettungsweg über eine Drehleiter sichergestellt werden muss, sodass die Vorhaltung einer Drehleiter nicht erforderlich ist.

Technische Hilfeleistung

Gemäß Gefährdungsanalyse bestehen im Einsatzbereich der Feuerwehr Giggenhausen folgende technische Gefahren:

- Verkehrsunfälle
- Personenrettung
- Arbeitsunfälle

Nach Auswertung der Einsätze der vergangenen 3 Jahre finden im Jahr durchschnittlich 4 Einsätze statt, bei denen eine technische Hilfeleistung erforderlich ist.

Aufgrund der Art und Streckenlänge der Verkehrswege im Ausrückebereich ist zur Erfüllung der Schutzziele folgende Mindestausstattung, bestehend aus folgenden Fahrzeugen und Ausrüstung, erforderlich.

Klasse 2 Technische Gefahren (T)	Leistungsfähigkeit	Gemäß Matrix	Schutzbereich Giggenhausen
	1 (10 Min.)	LF 10	LF 20 FF Massenhausen
	2 (15 Min.)	HLF 20 ELW 1	RW 2 FF Neufahrn ELW 2 Standort Neufahrn
	3 (25 Min.)	HLF 20	LF 20 mit Zusatzbeladung THL FF Neufahrn (FS - NF 401)

Diese Ausrüstung ist bereits vorhanden, sodass das Schutzziel der technischen Hilfeleistung gewährleistet ist.

Der nächste Rüstwagen befindet sich bei der Stützpunktfeuerwehr in Neufahrn. Die Eintreffzeit nach Alarmierung beträgt ca. 11 Minuten.

Ausstattung für den Transport von Mannschaft und Nachschub

Die erforderliche Ausrüstung ist in Neufahrn vorhanden, sodass der Transport von Mannschaft und Nachschub sichergestellt ist.

Ausstattung für die Einsatzleitung

Das erforderliche Fahrzeug ist in Neufahrn vorhanden. Die Aufgabenerfüllung ist möglich.

Der Einsatzleitwagen des Landkreises ELW 2 mit 3 Personen ist bei der Feuerwehr Neufahrn stationiert.

Ausstattung für Gefahrenstoffeinsätze

Klasse 1 ABC Gefahren (ABC)	Leistungsfähigkeit	Gemäß Matrix	Schutzbereich Giggenhausen
	1 (10 Min.)	TSF / TS-W / TSA	TSF-W FF Giggenhausen
	2 (15 Min.)	(H)LF 10 ELW 1	LF 20 FF Massenhausen LF 20 FF Neufahrn mit Zusatzbeladung THL ELW 2 Standort Neufahrn
	3 (25 Min.)	HLF 20 P 250	LF 20 mit Zusatzbeladung THL FF Neufahrn (FS - NF 401) FF Neufahrn

Die erforderliche Ausrüstung ist vorhanden, sodass die Aufgabenerfüllung gewährleistet ist.

Einsätze mit erweitertem Bedarf an Atemschutzgeräten

Folgende Feuerwehrfahrzeuge sind als Ergänzung für den Bedarf an Atemschutzgeräten und Atemschutzgeräteträgern in folgenden Feuerwehren abrufbar:

- Massenhausen mit 4 Atemschutzträgern mit ca. 7 Minuten Eintreffzeit
- Neufahrn mit 16 Atemschutzträgern mit ca. 11 Minuten Eintreffzeit
- Mintraching mit 8 Atemschutzträgern mit ca. 12 Minuten Eintreffzeit
- Eching mit 16 Atemschutzträgern mit ca. 13 Minuten Eintreffzeit

Der nächstgelegene Gerätewagen-Atemschutz ist bei der Feuerwehr Freising stationiert. Die Entfernung dorthin beträgt ca. 10 Kilometer, die Eintreffzeit nach Alarmierung ca. 15 Minuten.

Einsätze mit Wassergefahren

Klasse 1 Wassergefahren (W)	Leistungsfähigkeit	Gemäß Matrix	Schutzbereich Giggenhausen
	1 (10 Min.)	TSF / TS-W / TSA	TSF-W FF Giggenhausen
	2 (15 Min.)	LF 10 ELW 1	LF 20 FF Massenhausen ELW 2 Standort Neufahrn
	3 (25 Min.)	RTB 1 LF 20 TLF 3.000 GW-L2 DLA (K) 23-12	RW 2 FF Neufahrn FF Neufahrn TLF 24-50 FF Eching GW-L 1 FF Neufahrn FF Neufahrn

Die erforderliche Ausrüstung ist vorhanden, sodass die Aufgabenerfüllung gewährleistet ist.

5.4.3 Zusammenfassung

Fahrzeugtyp	Feuerwehr Giggienhausen	Nachalarmierung von zusätzlichen Feuerwehren (Eintreffzeit < 10 Minuten)	Nachalarmierung von zusätzlichen Feuerwehren (Eintreffzeit > 10 Minuten)
	Fahrzeuge	Fahrzeuge	Fahrzeuge
Löschfahrzeuge	1	2	10
Tanklöschfahrzeuge	-	0	1
Hubrettungsfahrzeuge	-	0	2
Fahrzeuge für technische Hilfeleistung	-	0	5
Mannschaftstransportwagen	1	1	3
Fahrzeuge für Nachschub Atemschutz	-	1	10
Fahrzeuge für Nachschub und Logistik	-	0	3
Fahrzeuge für Einsatzleitung	-	0	2
Fahrzeuge für Gefahrstoffeinsätze	-	0	2
Fahrzeuge für Wassereinsätze	-	0	2

Verstärkung Eintreffzeit < 10 Minuten:

Massenhausen: 1 Löschfahrzeug, 1 MTW, 1 Fahrzeug für Nachschub Atemschutz

Gremertshausen: 1 Löschfahrzeug

Verstärkung Eintreffzeit > 10 Minuten:

Neufahrn: 3 Löschfahrzeuge, 1 Hubrettungsfahrzeug, 2 Fahrzeuge für THL, 1 MZF, 3 Fahrzeuge für Nachschub Atemschutz, 1 Fahrzeug für Nachschub und Logistik, 1 Fahrzeug für Einsatzleitung + 1 Fahrzeug für Einsatzleitung (Landkreis), 1 Fahrzeug für Gefahrenstoffeinsätze, 1 Fahrzeug für Wassereinsätze

Mintraching: 2 Löschfahrzeuge, 2 Nachschub Atemschutzgeräte

Pulling: 2 Löschfahrzeuge, 1 MTW, 1 Fahrzeug für THL, 2 Fahrzeuge für Atemschutz, 1 Fahrzeug für Logistik

Eching: 3 Löschfahrzeuge, 1 Tanklöschfahrzeug, 1 Hubrettungsfahrzeug, 2 Fahrzeuge für THL, 1 MTW, 3 Fahrzeuge für Nachschub Atemschutz, 1 Fahrzeug für Nachschub und Logistik, 1 Fahrzeug für Gefahrstoffeinsätze, 1 Fahrzeug für Wassereinsätze

5.5 Freiwillige Feuerwehr Fürholzen

5.5.1 Personal – Quantität und Qualität

	Ausrückestärke	X Faktor 3 =	Mindeststärke	Ist-Zustand
Personal	9		27	23
Zugführer	0		0	0
Gruppenführer	1		3	3
Atemschutzgeräteträger	0		0	0
Maschinist für LF	1		3	4
Maschinist für DLK	0		0	0
Führerschein Klasse B	0		0	8
Feuerwehrführerschein oder Klasse 3	1		3	15

5.5.2 Feuerwehrfahrzeuge

5.5.2.1 Fahrzeugkonzept der Gemeinde

Anhand der Gefährdungs- und Risikoanalyse der Gemeinde und der Ortsteile wird nachfolgend das Fahrzeugkonzept der Feuerwehr Fürholzen begründet.

Brandeinsätze - einschließlich Löschwasserversorgung

Klasse 2 Brandgefahren (B)	Leistungsfähigkeit	Gemäß Matrix	Schutzbereich Fürholzen
	1 (10 Min.)	LF 10	TLF 16/25 FF Günzenhausen LF 8 FF Günzenhausen
	2 (15 Min.)	2 x LF 10 ELW 1	LF 20 FF Neufahrn (FS - NF 401) LF 20 FF Massenhausen ELW 2 Standort Neufahrn
	3 (25 Min.)	LF 20 TLF 4.000 GW-L2	LF 20 FF Neufahrn (FS - NF 411) TLF 24-50 FF Eching GW-L 1 FF Neufahrn

Mit den genannten Fahrzeugen, insbesondere den Fahrzeuge der Feuerwehr Günzenhausen, kann der notwendige Grundschutz in dem Ortsteil Fürholzen sichergestellt werden.

Brandeinsätze, die den Einsatzwert dieser Fahrzeuge übersteigen, sind zwar nicht auszuschließen, aber mit so geringer Wahrscheinlichkeit zu erwarten, dass eine Beschaffung weiterer Fahrzeuge unverhältnismäßig ist. Im Einsatzfall werden die Feuerwehren der Nachbargemeinden alarmiert.

Hubrettungsfahrzeuge

Im Ortsteil Fürholzen gibt es keine Gebäude bei denen der zweite Rettungsweg über eine Drehleiter sichergestellt werden muss, sodass die Vorhaltung einer Drehleiter nicht erforderlich ist.

Technische Hilfeleistung

Gemäß Gefährdungsanalyse bestehen im Einsatzbereich der Feuerwehr Fürholzen folgende technische Gefahren:

- Verkehrsunfälle auf Staatsstraßen und sonstigen Straßen
- Personenrettung
- Arbeitsunfälle

Nach Auswertung der Einsätze der vergangenen 3 Jahre finden im Jahr durchschnittlich 0,33 Einsätze statt, bei denen eine technische Hilfeleistung erforderlich ist.

Aufgrund der Art der Verkehrswege im Ausrückebereich ist zur Erfüllung der Schutzziele folgende Mindestausstattung, bestehend aus folgenden Fahrzeugen und Ausrüstung, erforderlich.

Klasse 2 Technische Gefahren (T)	Leistungsfähigkeit	Gemäß Matrix	Schutzbereich Fürholzen
	1 (10 Min.)	LF 10	TLF 16/25 FF Günzenhausen LF 8 FF Günzenhausen
	2 (15 Min.)	HLF 10	LF 20 mit Zusatzbeladung THL FF Neufahrn (FS - NF 401)
	3 (25 Min.)	HLF 20 ELW 1	RW 2 FF Neufahrn ELW 2 Standort Neufahrn

Mit den genannten Fahrzeugen, insbesondere den Fahrzeuge der Feuerwehr Günzenhausen, kann das Schutzziel der technischen Hilfeleistung in dem Ortsteil Fürholzen sichergestellt werden.

Bei der Feuerwehr Neufahrn ist ein Rüstwagen stationiert. Die Entfernung beträgt ca. 4,5 Kilometer, die Eintreffzeit nach Alarmierung beträgt ca. 9 Minuten.

Ausstattung für den Transport von Mannschaft und Nachschub

Die erforderliche Ausrüstung ist in Neufahrn vorhanden, sodass der Transport von Mannschaft und Nachschub sichergestellt ist.

Ausstattung für die Einsatzleitung

Das erforderliche Fahrzeug ist in Neufahrn vorhanden. Die Aufgabenerfüllung ist möglich.

Der Einsatzleitwagen des Landkreises ELW 2 mit 3 Personen ist bei der Feuerwehr Neufahrn stationiert.

Ausstattung für Gefahrenstoffeinsätze

Klasse 1 ABC-Gefahren (ABC)	Leistungsfähigkeit	Gemäß Matrix	Schutzbereich Fürholzen
	1 (10 Min.)	TSF / TS-W / TSA	TSA FF Fürholzen
	2 (15 Min.)	(H)LF 10 ELW 1	LF 20 FF Massenhausen ELW 2 Standort Neufahrn
	3 (25 Min.)	HLF 20 P 250	LF 20 mit Zusatzbeladung THL FF Neufahrn (FS - NF 401) FF Neufahrn

Die erforderliche Ausrüstung ist vorhanden, sodass die Aufgabenerfüllung gewährleistet ist.

Einsätze mit erweitertem Bedarf an Atemschutzgeräten

Folgende Feuerwehrfahrzeuge sind als Ergänzung für den Bedarf an Atemschutzgeräten und Atemschutzgeräteträgern in folgenden Feuerwehren abrufbar:

- Günzenhausen mit 8 Atemschutzträgern mit ca. 7 Minuten Eintreffzeit
- Neufahrn mit 16 Atemschutzträgern mit ca. 9 Minuten Eintreffzeit
- Eching mit 16 Atemschutzträgern mit ca. 11 Minuten Eintreffzeit
- Mintraching mit 8 Atemschutzträgern mit ca. 12 Minuten Eintreffzeit

Der nächstgelegene Gerätewagen-Atemschutz ist bei der Feuerwehr Freising stationiert. Die Entfernung dorthin beträgt ca. 15 Kilometer, die Eintreffzeit nach Alarmierung ca. 20 Minuten.

Einsätze mit Wassergefahren

Klasse 1 Wassergefahren (W)	Leistungsfähigkeit	Gemäß Matrix	Schutzbereich Fürholzen
	1 (10 Min.)	TSF / TS-W / TSA	TSA FF Fürholzen
	2 (15 Min.)	LF 10 ELW 1	LF 20 FF Massenhausen ELW 2 Standort Neufahrn
	3 (25 Min.)	RTB 1 LF 20 TLF 3.000 GW-L2 DLA (K) 23-12	RW 2 FF Neufahrn FF Neufahrn TLF 24-50 FF Eching GW-L 1 FF Neufahrn FF Neufahrn

Die erforderliche Ausrüstung ist vorhanden, sodass die Aufgabenerfüllung gewährleistet ist.

5.5.3 Zusammenfassung

Fahrzeugtyp	Feuerwehr Fürholzen	Nachalarmierung von zusätzlichen Feuerwehren (Eintreffzeit < 10 Minuten)	Nachalarmierung von zusätzlichen Feuerwehren (Eintreffzeit > 10 Minuten)
	Fahrzeuge	Fahrzeuge	Fahrzeuge
Löschfahrzeuge	1 TSA	1 + 1 TSA	5
Tanklöschfahrzeuge	-	1	1
Hubrettungsfahrzeuge	-	-	1
Fahrzeuge für technische Hilfeleistung	-	1	2
Mannschaftstransport- wagen	-	1	2
Fahrzeuge für Nachschub Atemschutz	-	2	5
Fahrzeuge für Nachschub und Logistik	-	-	1
Fahrzeuge für Einsatzleitung	-	-	1
Fahrzeuge für Gefahrstoffeinsätze	-	2	2
Fahrzeuge für Wassereinsätze	-	2	1

Verstärkung Eintreffzeit < 10 Minuten:

Günzenhausen: 1 Tanklöschfahrzeug, 1 LF 8, 1 Fahrzeug für Nachschub Atemschutz,
1 Mehrzweckfahrzeug

Verstärkung Eintreffzeit > 10 Minuten:

Massenhausen: 1 Löschfahrzeug, 1 MTW, 1 Fahrzeug für Nachschub Atemschutz

Giggenhausen: 1 Löschfahrzeug, 1 MTW, 1 Fahrzeug für Nachschub Atemschutz

Hetzenhausen: 1 TSA

Neufahrn: 3 Löschfahrzeuge, 1 Hubrettungsfahrzeug, 2 Fahrzeuge für THL, 1 MZF, 3 Fahrzeuge
für Nachschub Atemschutz, 1 Fahrzeug für Nachschub und Logistik, 1 Fahrzeug für
Einsatzleitung + 1 Fahrzeug für Einsatzleitung (Landkreis), 1 Fahrzeug für
Gefahrenstoffeinsätze, 1 Fahrzeug für Wassereinsätze

5.6 Freiwillige Feuerwehr Hetzenhausen

5.6.1 Personal – Quantität und Qualität

	Ausrückestärke	X Faktor 3 =	Mindeststärke	Ist-Zustand
Personal	9		27	30
Zugführer	0		0	0
Gruppenführer	1		3	4
Atemschutzgeräteträger	0		0	0
Maschinist für LF	1		3	1
Maschinist für DLK	0		0	0
Führerschein Klasse B	0		0	23
Feuerwehrführerschein oder Klasse 3	1		3	0

5.6.2 Feuerwehrfahrzeuge

5.6.2.1 Fahrzeugkonzept der Gemeinde

Anhand der Gefährdungs- und Risikoanalyse der Gemeinde und der Ortsteile wird nachfolgend das Fahrzeugkonzept der Feuerwehr Hetzenhausen begründet.

Brandeinsätze - einschließlich Löschwasserversorgung

Klasse 2 Brandgefahren (B)	Leistungsfähigkeit	Gemäß Matrix	Schutzbereich Hetzenhausen
	1 (10 Min.)	LF 10	LF 20 FF Massenhausen
	2 (15 Min.)	2 x LF 10 ELW 1	LF 20 FF Neufahrn (FS - NF 401) LF 8 FF Neufahrn ELW 2 Standort Neufahrn
	3 (25 Min.)	LF 20 TLF 4.000 GW-L2	LF 20 FF Neufahrn (FS - NF 411) TLF 24-50 FF Eching GW-L 1 FF Neufahrn

Mit genannten Löschfahrzeugen kann der notwendige Grundschutz in dem Ortsteil Hetzenhausen sichergestellt werden.

Brandeinsätze, die den Einsatzwert dieser Fahrzeuge übersteigen, sind zwar nicht auszuschließen, aber mit so geringer Wahrscheinlichkeit zu erwarten, dass eine Beschaffung weiterer Fahrzeuge unverhältnismäßig ist. Im Einsatzfall werden die Feuerwehren der Nachbargemeinden alarmiert.

Hubrettungsfahrzeuge

Im Ortsteil Hetzenhausen gibt es keine Gebäude bei denen der zweite Rettungsweg über eine Drehleiter sichergestellt werden muss, sodass die Vorhaltung einer Drehleiter nicht erforderlich ist.

Technische Hilfeleistung

Gemäß Gefährdungsanalyse bestehen im Einsatzbereich der Feuerwehr Hetzenhausen folgende technische Gefahren:

- Verkehrsunfälle auf Staatsstraßen und sonstigen Straßen
- Personenrettung
- Arbeitsunfälle

Nach Auswertung der Einsätze der vergangenen 3 Jahre finden im Jahr durchschnittlich 4,67 Einsätze statt, bei denen eine technische Hilfeleistung erforderlich ist.

Klasse 2 Technische Gefahren (T)	Leistungsfähigkeit	Gemäß Matrix	Schutzbereich Hetzenhausen
	1 (10 Min.)	LF 10	LF 20 FF Massenhausen
	2 (15 Min.)	HLF 10	LF 20 mit Zusatzbeladung THL FF Neufahrn (FS - NF 401)
	3 (25 Min.)	HLF 20 ELW 1	RW 2 FF Neufahrn ELW 2 Standort Neufahrn

Mit den genannten Fahrzeugen ist das Schutzziel der technischen Hilfeleistung gewährleistet.

Bei der Feuerwehr Neufahrn ist ein Rüstwagen stationiert. Die Entfernung beträgt ca. 7,4 Kilometer, die Eintreffzeit nach Alarmierung beträgt ca. 12 Minuten.

Ausstattung für den Transport von Mannschaft und Nachschub

Die erforderliche Ausrüstung ist in Neufahrn vorhanden, sodass der Transport von Mannschaft und Nachschub sichergestellt ist.

Ausstattung für die Einsatzleitung

Das erforderliche Fahrzeug ist in Neufahrn vorhanden. Die Aufgabenerfüllung ist möglich.

Der Einsatzleitwagen des Landkreises ELW 2 mit 3 Personen ist bei der Feuerwehr Neufahrn stationiert.

Ausstattung für Gefahrenstoffeinsätze

Klasse 1 ABC Gefahren (ABC)	Leistungsfähigkeit	Gemäß Matrix	Schutzbereich Hetzenhausen
	1 (10 Min.)	TSF / TS-W / TSA	TSA FF Hetzenhausen
	2 (15 Min.)	(H)LF 10 ELW 1	LF 20 FF Massenhausen ELW 2 Standort Neufahrn
	3 (25 Min.)	HLF 20 P 250	LF 20 mit Zusatzbeladung THL FF Neufahrn (FS - NF 401) FF Neufahrn

Die erforderliche Ausrüstung ist vorhanden, sodass die Aufgabenerfüllung gewährleistet ist.

Einsätze mit erweitertem Bedarf an Atemschutzgeräten

Folgende Feuerwehrfahrzeuge sind als Ergänzung für den Bedarf an Atemschutzgeräten und Atemschutzgeräteträgern in folgenden Feuerwehren abrufbar:

- Weng mit 8 Atemschutzträgern mit ca. 8 Minuten Eintreffzeit
- Günzenhausen mit 8 Atemschutzträgern mit ca. 9 Minuten Eintreffzeit
- Giggerhausen mit 4 Atemschutzträgern mit ca. 10 Minuten Eintreffzeit
- Neufahrn mit 16 Atemschutzträgern mit ca. 12 Minuten Eintreffzeit
- Eching mit 16 Atemschutzträgern mit ca. 13 Minuten Eintreffzeit

Der nächstgelegene Gerätewagen-Atemschutz ist bei der Feuerwehr Freising stationiert. Die Entfernung dorthin beträgt ca. 15 Kilometer, die Eintreffzeit nach Alarmierung ca. 20 Minuten.

Einsätze mit Wassergefahren

Klasse 1 Wassergefahren (W)	Leistungsfähigkeit	Gemäß Matrix	Schutzbereich Hetzenhausen
	1 (10 Min.)	TSF / TS-W / TSA	TSA FF Hetzenhausen
	2 (15 Min.)	LF 10 ELW 1	LF 20 FF Massenhausen ELW 2 Standort Neufahrn
	3 (25 Min.)	RTB 1 LF 20 TLF 3.000 GW-L2 DLA (K) 23-12	RW 2 FF Neufahrn FF Neufahrn TLF 24-50 FF Eching GW-L 1 FF Neufahrn FF Neufahrn

Die erforderliche Ausrüstung ist vorhanden, sodass die Aufgabenerfüllung gewährleistet ist.

5.6.3 Zusammenfassung

Fahrzeugtyp	Feuerwehr Hetzenhausen	Nachalarmierung von zusätzlichen Feuerwehren (Eintreffzeit < 10 Minuten)	Nachalarmierung von zusätzlichen Feuerwehren (Eintreffzeit > 10 Minuten)
	Fahrzeuge	Fahrzeuge	Fahrzeuge
Löschfahrzeuge	1 TSA	3 + 1 TSA	8
Tanklöschfahrzeuge	-	0	2
Hubrettungsfahrzeuge	-	0	2
Fahrzeuge für technische Hilfeleistung	-	1	4
Mannschaftstransport- wagen	-	1	3
Fahrzeuge für Nachschub Atemschutz	-	3	8
Fahrzeuge für Nachschub und Logistik	-	0	2
Fahrzeuge für Einsatzleitung	-	0	2
Fahrzeuge für Gefahrstoffeinsätze	-	0	2
Fahrzeuge für Wassereinsätze	-	1	2

Verstärkung Eintreffzeit < 10 Minuten:

Massenhausen: 1 Löschfahrzeug, 1 MTW, 1 Fahrzeug für Nachschub Atemschutz

Weng: 2 Löschfahrzeuge, 1 HLF, 2 Fahrzeuge für Nachschub Atemschutz, 1 Fahrzeug für Wassereinsätze

Fürholzen: 1 TSA

Verstärkung Eintreffzeit > 10 Minuten:

Giggenhausen: 1 Löschfahrzeug, 1 MTW, 1 Fahrzeug für Nachschub Atemschutz

Günzenhausen: 1 Tanklöschfahrzeug, 1 Mehrzweckfahrzeug, 1 Fahrzeug für Nachschub Atemschutz

Neufahrn: 3 Löschfahrzeuge, 1 Hubrettungsfahrzeug, 2 Fahrzeuge für THL, 1 MZF, 3 Fahrzeuge für Nachschub Atemschutz, 1 Fahrzeug für Nachschub und Logistik, 1 Fahrzeug für Einsatzleitung + 1 Fahrzeug für Einsatzleitung (Landkreis), 1 Fahrzeug für Gefahrenstoffeinsätze, 1 Fahrzeug für Wassereinsätze

Eching: 3 Löschfahrzeuge, 1 Tanklöschfahrzeug, 1 Hubrettungsfahrzeug, 2 Fahrzeuge für THL, 1 MTW, 3 Fahrzeuge für Nachschub Atemschutz, 1 Fahrzeug für Nachschub und Logistik, 1 Fahrzeug für Gefahrstoffeinsätze, 1 Fahrzeug für Wassereinsätze

6. Maßnahmenkatalog

6.1 Personal

In den nächsten fünf Jahren sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

Ziel	Neufahrn	Mintraching	Massen- hausen	Giggen- hausen	Fürholzen	Hetzen- hausen
Mindeststärke	75	54	36	27	27	27
Ist-Stärke	81	49	40	52	23	30
Veränderung	beibehalten	+ 5	beibeh.	beibeh.	beibeh.	beibeh.
Erhöhung der Anzahl der Jugendfeuerwehr auf	14	17	6	0	0	0
Ausbildungsstand	beibehalten	beibehalten	beibeh.	beibeh.	beibeh.	beibeh.
Erhöhung der Tagesverfügbarkeit von / auf um	20 / 25 + 5	9 / 18 + 9	6 / 12 + 6	10 / 9	4 / 9 + 5	6 / 9 + 3

Die Gemeinde Neufahrn b. Freising und die Feuerwehren sollten bemüht sein, ihre jeweilige Mindeststärke zu erreichen.

6.2 Beschaffungskonzept Fahrzeuge

Die Fahrzeuge sollten nicht nur nach Baujahr, sondern in erster Linie nach Zustand und Bedarf erneuert werden. Für die LKWs wurde mit einer Lebensdauer von 25 Jahren kalkuliert und für die PKWs mit einer Lebensdauer von 15 Jahren. In den nächsten 5 Jahren sind nach Zustandsbeurteilung folgende Fahrzeuge zu ersetzen:

Feuerwehr	Fahrzeug alt	Baujahr	Neubeschaffung	Jahr	Aufwand
Neufahrn	Versorger	2000	GW-L2	2022	250.000,00 €
Neufahrn	RW 2	1996	RW 2	2025	500.000,00 €
Neufahrn	KDOW	2009	ELW 1	2024	120.000,00 €
Neufahrn	LF 8/6	2001	TLF 4.000	2021	300.000,00 €
Mintraching	LF 8	1987	TSF-Logistik	2024	200.000,00 €
Mintraching			MTW	2024	80.000,00 €
Massenhausen	MZF	2006	MTW	2021	80.000,00 €
Giggenhausen	MTW	1999	MTW	2021	80.000,00 €
Fürholzen	TSA	1963	TSA	2023	20.000,00 €
Hetzenhausen	TSA	1960	TSA	2023	20.000,00 €

Die Preise für die Fahrzeuge wurden 2019 durch Anfragen bei den Herstellerfirmen ermittelt, entsprechende Preissteigerungen sind zu berücksichtigen.

6.2.1 Entscheidung für die Beschaffung eines TSF-Logistik oder eines TLF 3.000 für die Feuerwehr Mintraching

Der 1. Kommandant der Feuerwehr Mintraching, Herr Felsner, hat gegen die Entscheidung für das LF 8 ein TSF-Logistik (Kosten ca. 200.000,00 €) zu beschaffen, Einspruch eingelegt. Er ist für die Beschaffung eines TLF 3.000. Dieses kostet ca. 250.000,00 €. Das Schreiben von Herrn Felsner ist dem Bedarfsplan als Anlage beigefügt. Ebenso liegt dem Bedarfsplan die Stellungnahme von Herrn Peter von Hofe, Regierung von Oberbayern, zuständig für die Bezuschussung von Feuerwehrfahrzeugen, bei. Herr von Hofe erläutert, dass das LF 8 lediglich mit einem TSF-Logistik ersetzt werden kann.

Die Feuerwehr Mintraching vertreten durch Kommandant Ludwig Felsner hält an der Beschaffung von einem TLF fest, was durch die ständig wachsenden Gewerbegebiete, steigende Einwohnerzahlen und Einsatzzahlen in Mintraching begründet wird. Die Beschaffung eines TLF's ist laut Schreiben von Herrn vom Hofe nicht förderfähig, wenn aber die hier beabsichtigte Anschaffung eines gebrauchten Fahrzeugs, unter dem Strich keine Mehrbelastung für die Gemeinde verursache, wird diese Beschaffung vom Herrn KBR Manfred Danner, Herrn Bürgermeister Franz Heilmeyer und dem Verfasser des B-Plans befürwortet.

6.2.2 Begründung zur Beschaffung eines TLF 4.000 als Ersatz für das LF 8 der Feuerwehr Neufahrn

Aufgrund der Zuständigkeit für die BAB A 9 und A 92, der stetig rückläufigen Tagesverfügbarkeiten von Einsatzkräften ist es vorteilhaft, dass ein TLF zur Verfügung steht. Für dieses werden lediglich drei Personen benötigt, um auszurücken zu können. Zudem werden in Neufahrn und Mintraching immer mehr und größere Industrie- und Speditionshallen errichtet. Das Gefahrenpotenzial steigt ständig. Durch das Gemeindegebiet verläuft auch die Bahnstrecke München-Regensburg. Über die Neufahrner Spange wird der Flughafen München mit Kerosin versorgt. Entlang der Bahnstrecke gibt es keine Wasserversorgung. Den Gefährdungsmatrizen kann man entnehmen, dass für die Einsätze regelmäßig ein TLF 3.000 bzw. TLF 4.000 benötigt wird. Das TLF 24/50 der Feuerwehr Eching, welches bei dem Erfordernis eines TLF 3.000 bzw. TLF 4.000 stets herangezogen wurde, soll nicht mehr ersetzt werden und steht somit künftig nicht mehr zur Verfügung. Zudem steigen die Anzahl der Zulassungen von Elektro- und Hybridfahrzeugen und somit auch die Wahrscheinlichkeit eines Fahrzeugbrandes. Für das Löschen bzw. Kühlen der Akkus dieser Fahrzeuge wird sehr viel Wasser benötigt. Auf den Autobahnen A 9 und A 92 sowie außerorts kann die erforderliche Wassermenge durch ein TLF 4.000 gewährleistet werden.

6.2.3 Beschaffung eines ELW 1 für die Feuerwehr Neufahrn

Sollte der ELW 2 des Landkreis Freising abgezogen werden, wird in Neufahrn die Anschaffung eines ELW 1 notwendig. Der KDOW kann durch einen ELW 1 ersetzt werden, oder das MZF entsprechend nachgerüstet werden. Für ein ELW1 würden Kosten in Höhe von ca. 130.000 € anfallen. Die Aufrüstung des MZF wird ca. 15.000 € kosten. Da die Fahrzeuge nicht zeitgleich für einen Einsatz benötigt werden, ist es freigestellt, welche Variante gewählt wird.

6.2.4 Ersatz der beiden TSA der beiden Feuerwehren Fürholzen und Hetzenhausen

Unter der Voraussetzung, dass die Feuerwehren Fürholzen und Hetzenhausen für die nächsten 10 Jahre weiterbestehen, sollen die vorhandenen TSA gegen neue TSA ausgetauscht werden.

6.2.5 Hilfsfrist Fürholzen

In Fürholzen kann die Hilfsfrist von den gemeindlichen Feuerwehren nicht eingehalten werden. Es muss versucht werden, diese Aufgabe in kommunaler Zusammenarbeit mit der Gemeinde Eching und der Feuerwehr Günzenhausen zu erfüllen. Nach Art. 1 Abs. 4 BayFwG kommt hier eine Zweckvereinbarung in Betracht. Ohne eine Vereinbarung wird die Hilfsfrist durch die Gemeinde nicht eingehalten. Daran ändert auch die Tatsache nichts, dass benachbarte Feuerwehren die Hilfsfrist einhalten können.

Um zukünftig die Hilfsfrist in Fürholzen sicherzustellen, sollte man die Leistungsfähigkeit der Feuerwehren Fürholzen und Hetzenhausen im Falle von Neubeschaffungen neu bewerten, in Sachen Ausstattung, Fahrzeug und Gerätehaus.

6.3 Beschaffungskonzept Geräte

Feuerwehr	Neubeschaffung	Jahr	Aufwand
Neufahrn	Strahlenschutzrüstung	2021	16.000,00 €

Sonstige Geräte sollten kurzfristig nach Bedarf und Entwicklung beschafft werden können.

6.4 Feuerwehrhäuser

In den nächsten fünf Jahren ist ein Anbau für einen MTW in Mintraching einzuplanen. Die grobe Kostenschätzung hierfür beträgt 53.000,00 €.

Weitere bauliche Veränderungen sind nicht vorgesehen.

6.5 Organisation

Die Gruppenführerstärke in Neufahrn muss auf mindestens 12 Personen erhöht werden. Die altersbedingten Austritte von Gruppenführern in den nächsten Jahren muss entsprechend berücksichtigt werden. Durch die ständig steigenden Prüfungsvorschriften und Bürokratie ist zu prüfen, ob eine weitere Stelle für einen Gerätewart zu schaffen ist.

Weitere Änderungen sind aktuell in den nächsten fünf Jahren organisatorisch nicht vorgesehen.

6.6 Alarm- und Ausrückeordnung AAO

Es sind keine weiteren Änderungen als Ergebnis der Feuerwehrbedarfsplanung vorgesehen.

